

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Sächsische Meisterschaft – Team des Reit- und Fahrverein Grumbach-Wilsdruff e.V. ist neuer Landesmeister



Am 4. Mai 2025 fand in Pirna-Jessen die Sächsische Meisterschaft im Quadrillenreiten statt. Eine Quadrille besteht traditionell aus 8 oder auch 12 Reiter-Pferd Paaren, zur Sächsischen Meisterschaft war sie für jeweils vier Reiter ausgeschrieben, die zu musikalischer Untermalung eine Choreografie verschiedener Hufschlagfiguren und Gangarten reiten. Neben den klassischen Elementen und Grundgangarten waren für diese Prüfung weitere sogenannte Pflichtlektionen vorgegeben, die in die Vorstellung eingebaut werden sollten.

Die Bewertung einer Quadrille setzt sich aus der A-Note für die Ausführung und aus der B-Note für die künstlerische Gestaltung zusammen. In der A-Note werden die Erfüllung der Kriterien Takt, Losgelassenheit, An-

lehnung, Durchlässigkeit und Gehorsam bewertet, sowie die Qualität der drei Grundgangarten. Die B-Note beurteilt den inhaltlichen Ideenreichtum und den Aufbau der Quadrille, die Einteilung und Auslastung des Vierecks, ebenso das optische Herausgebrachtsein und das Zusammenpassen der Pferde und Reiter. Aus unserem Verein gingen in diesem Jahr gleich zwei Teams an den Start. Team „Klassik Girls“, vier erfolgreiche Dressurreiterinnen, die bereits im letzten Jahr Sächsischer Vizemeister wurden und Team „la dolce vita“, eine aus Pferden und Ponys gemischte Quadrille, vorgestellt von jungen Reiterinnen, die zum ersten Mal an diesem Wettkampf teilnahmen. Die Vorbereitung und das Training liefen bereits seit Anfang des Jahres, viele Figuren verlangen ein präzises Reiten, eine

Eröffnung Pumptrack- und Skateareal

am 1. Juni 2025, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Parkstadion Wilsdruff



1. Juni 2025
ab 11:00 Uhr
Tag der offenen Tür
Am Kleinbahnhof Wilsdruff - Freiburger Straße



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff



hohe Konzentration und eine gute Organisation. Federführend war dabei Katja Henke, sie hat mit ihrem Engagement einen großen Anteil am Entstehen und der Qualität der Quadrillen. Die Mühen haben sich gelohnt, beide Quadrillen präsentierten großartige Choreografien zu wunderbar passender Musik mit viel Kreativität und auf hohem Niveau geritten.

Die „Klassik Girls“ unter Leitung von Marlen Ende, bestehend aus Emma-Karolina Hähnichen mit Waira, Katja Henke mit Paula, Romy Müller-John mit Detroit's Cocaine und Romy Pfützner mit Horsequana (Elfriede) begeisterten das Publikum und die mitgereisten Fans mit einer überragenden Darbietung, untermalt mit Queen Klassikern. Sie errangen die Goldmedaille mit einer Gesamtwertnote von 8,8 und wurden damit verdient Sächsische Meister! Dieser Erfolg qualifiziert sie zu weiteren Starts in die-

ser Disziplin, eine Einladung zum großen Reitturnier in Burgstädt erfolgte gleich vor Ort.

Das zweite Team "la dolce vita" unter Leitung von Grit Göhler-Göpfert, bestehend aus Matilda Junghanns mit Barbie, Elina Göhler mit Keley, Leonie Langer mit Chantree und Jana Freudemann mit Arktika, ritt zu italienischen Klängen, erreichte mit einer sehr gelungenen Vorstellung eine Gesamtwertnote von 7,5 und belegte den 4. Platz. Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und sind sehr stolz, dass sie unseren Verein so erfolgreich vertreten haben. Quadrille reiten ist auch für die Zuschauer eine schöne Sache und wir freuen uns, Ihnen bald beide Teams in Grumbach zur Eröffnung des neuen Vereinsgeländes zu präsentieren.

Reit- und Fahrverein Grumbach-Wilsdruff

ERÖFFNUNG DER PUMPTRACKANLAGE UND SKATEAREAL AM 1. JUNI 2025

#WILSDRUFF AM PARKSTADION

- OFFIZIELLE EINWEIHUNG DER ANLAGE VON 10:00 UHR BIS 12:00 UHR
- SHOWPROGRAMM MIT MTB-FAHRER KONRAD WAUER
- FAHRRAD WERKSTATT WILSDRUFF
- DJ INKFOXX
- PRO JUGEND E. V.
- FÖRDERVEREIN GYMNASIUM WILSDRUFF E. V.
- STIFTUNG LEBEN UND ARBEIT
- EDZEN UND TRINKEN
- POPCORN
- KINDERSCHMINKEN
- LIVE-MODERATION
- SLUSHY
- FAHRRADHECK VOR ORT
- KREATIVARBEIT

WILSDRUFF

Rechtzeitig an neue Dokumente für Ihre Reise denken!



Abhängig vom Reiseziel benötigen Erwachsene und Kinder jeden Alters ein eigenes Reisedokument, das kann ein regulärer Personalausweis oder regulärer Reisepass sein. Wenn Reisen in passpflichtige Länder geplant oder absehbar sind, empfiehlt das Bundesministerium des Innern und für Heimat Ihnen, einen regulären Reisepass für das Kind zu beantragen. Für eine Reihe von Ländern genügt ein regulärer Personalausweis als Reisedokument. Das gilt zum Bei-

spiel für Reisen innerhalb der Europäischen Union, für Reisen in Staaten, die zum Schengenraum gehören, wie Norwegen, Island, die Schweiz und Liechtenstein sowie für Reisen in die Türkei. Entsprechend rechtzeitig sollten Sie die Dokumente beantragen. Die aktuelle Produktionszeit bei Reisepässen liegt derzeit bei ca. sechs Wochen, ein Personalausweis wird in der Regel in zwei bis drei Wochen hergestellt. Über die konkreten Einreisebestimmungen Ihres Reiselandes und die erforderlichen Ausweisdokumente informieren Sie sich bitte rechtzeitig vor Antritt der Reise. Auskunft dazu geben Ihnen unter anderem die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de) sowie das Bürgerbüro.

Neues aus Wilsdruff und Umgebung finden Sie unter www.wilsdruff.de

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff**10 Jahre Dienstjubiläum
Frau Annett Kruscha
am 1. Mai 2025**

Seit nunmehr 10 Jahren ist Frau Annett Kruscha ein fester und wichtiger Teil des Teams im Hort Wilsdruff. Mit ihrer wissbegierigen, phantasievollen und musikalischen Art bringt sie täglich frischen Wind und jede Menge Herz in die Einrichtung. Ihre einfühlsame, herzliche und engagierte Art macht sie bei Kindern sowie bei Kolleginnen und Kollegen gleichermaßen beliebt. In ihrer Zusatzfunktion als erfahrene Praxisanleiterin hat Frau Kruscha bereits zahlreiche Praktikantinnen und Praktikanten mit viel Engagement begleitet und in ihrer Entwicklung unterstützt. Wir sagen danke für die bisher geleistete Arbeit im Unternehmen und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Für ihre weitere pädagogische Tätigkeit wünschen wir Frau Kruscha alles Gute!

**Büchertauschkiste wieder bei
Café Adler eingezogen**

Bereits in den vergangenen Sommermonaten standen mehrere Büchertauschkisten an verschiedenen Orten im Stadtgebiet, um einen kleinen Vorgeschmack auf die zwei einzigartigen Büchertauschschränke zu geben, die mittlerweile am Neumarkt und im Schlosspark errichtet wurden. Die Büchertauschkiste, die auf der Terrasse des Café Adler stand, kam bei Kunden sehr gut an. So wechselte der Bücherbestand regelmäßig, da viele beim Besuch des Cafés Zeit und Muße fanden, in der Kiste zu stöbern. Damit auch in der diesjährigen Freiluft-Saison die interessierten Besucher nach einem neuen Buch schmökern können, stellte Zentrumsmanagerin Franziska die gut gefüllte Box in Absprache mit dem Personal wieder an der Terrasse des Cafés am Markt auf. Die ersten Besucher verfolgten dies mit großem Interesse und freuten sich über die Möglichkeit, nach einem Imbiss auch auf die Suche nach einem Buch gehen zu können. Wer darin keinen geeigneten Lesestoff findet, wird entweder an den weiteren Büchertauschschränken im Stadtgebiet, in der Stadtbibliothek oder in der Bücherstube Siegemund fündig. Viel Spaß beim Stöbern und Lesen!



Franziska Haase vom Zentrumsbüro

Wilsdruff-Malbuch an kleine und große Künstler übergeben

Nachdem das „Kleine wilde Wilsdruff-Malbuch“ fertiggestellt und gedruckt wurde, ist es mittlerweile allen kleinen und großen Künstlern, die sich daran beteiligt haben, übergeben worden. So ließ es sich Bürgermeister Ralf Rother nicht nehmen, den Kindern vom Hort der Grundschule Wilsdruff persönlich die Belegexemplare vorbeizubringen. Schließlich wurden zahlreiche Motive im Rahmen eines Malkurses in den Sommerferien 2024 unter Leitung von Silvio Schumann erarbeitet. Die teilnehmenden Hortkinder begaben sich auf einen Rundgang durch Wilsdruff und entdeckten verschiedene Motive, die sie später aufs Papier brachten. Mehrere Bilder der kleinen Künstler wurden schließlich im Malbuch abgedruckt. So wurde bereits bei der Übergabe der Malbücher freudig darin geblättert. Da der Weg vom Hort in die Bibliothek erfahrungsgemäß kurz ist, überbrachte Ralf Rother auch die ersten

Malbücher in die Stadtbibliothek, wo sie gegen einen Unkostenbeitrag von 1 € erworben werden können. „Willi das Wildschwein“ kam aus der kreativen Feder von Damaris Rost und ihren beiden Töchtern. Das kleine Wildschwein nimmt die Kinder spielerisch und informativ mit auf den Rundgang durch das Buch und damit auch durch Wilsdruff. Das kreative Trio reichte auch weitere Motive für das Malbuch ein. So freute sich Damaris Rost, als ihr das druckfrische Exemplar übergeben wurde. Auch in der Krippe Landbergwichtel war die Aufregung groß, als Zen-

trumsmanagerin Franziska Haase den Kindern die Malbücher mitgebracht hat. Schließlich sind auch der Wichtel und der Wichtelweg in Herzogswalde darin abgedruckt worden. Für die kreative Gestaltung und Umsetzung wurde Anne Constanze Lahr von der Freitaler Agentur „Ankola Design - Büro für Gestaltung“ beauftragt. Das Malbuch ist sowohl in der Stadtbibliothek als auch in der Bücherstube Siegemund erhältlich. Viel Spaß beim Malen und Rätseln!

Franziska Haase vom Zentrumsbüro



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Straßennamenumbenennung – Wie geht es weiter?

In der Stadt Wilsdruff mit Ortsteilen sind 26 Straßennamen mehrfach vergeben. Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung am 27. Februar 2020 die Abschaffung dieser mehrfach geführten Straßennamen innerhalb der nächsten fünf Jahre. Die Stadt- und Ortschaftsräte sowie andere Ideengeber und Vermittler haben sich in der Findungsphase mit den Betroffenen und vorgebrachten Argumenten intensiv auseinandergesetzt. Nach der freiwilligen Phase waren drei Straßennamensentscheidungen offen:

- Talstraße - Oberhermsdorf / Helbigsdorf
- Schulstraße - Kesselsdorf / Kleinopitz
- Dorfstraße - Blankenstein / Kaufbach

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner Sitzung am 16. April 2025 zu den verbliebenen strittigen Straßennamen entschieden: Umbenannt werden sollen die Talstraße in Helbigsdorf, die Schulstraße in Kleinopitz und die Dorfstraße in Blankenstein. Die Verwaltung setzt sich diesbezüglich mit den Ortschaftsräten in Verbindung. Für Blankenstein gab es bereits den Straßennamensvorschlag „Waldhufenstraße“. Der Beschluss zu den Änderungen der Straßennamen und Änderungen der Hausnummern ist für das 2. Halbjahr 2025 vorgesehen. Nach derzeitigem Stand wie folgt:

Straßenumbenennungen mit Umnummerierung

Ortsteil	Straßenname bisher	Straßenname neu
Grumbach	Landbergweg	Kirchenwinkel
Grumbach	Am Oberen Bach, Teilstück	Brückenweg
Grumbach	Gartenweg	Wiesenweg
Grumbach	Braunsdorfer Straße	Zur Schanze
Kesselsdorf	Parkstraße	Parkweg
Wilsdruff	Landbergweg	Zum Parkstadion
Wilsdruff	Landbergweg	Rupperts Weg

Zuordnung zu bestehenden Straßen mit Umnummerierung

Ortsteil	Zuordnung bisher	Zuordnung neu
Kaufbach	Steinbacher Weg	Zur Windmühle
Kleinopitz	Tharandter Straße 2 a	Freitaler Straße 15
Oberhermsdorf	Schmiedeweg 1, 3	Hauptstraße 27 a, 23 a
Wilsdruff	Am Unteren Bach	Töpfergasse

Straßenumbenennungen ohne Umnummerierung

Ortsteil	Straßenname bisher	Straßenname neu
Braunsdorf	Gartenweg	Alte Gärtnerei
Braunsdorf	Talblick	Alter Talblick
Braunsdorf	Tharandter Straße	Carl-Reinsch-Straße
Grumbach	Herzogswalder Straße	Herzogswalder Länge
Grund	Kirchweg	Grunder Kirchweg

Herzogswalde	Sonnenleite	Am Sonnenhang
Herzogswalde	Dorfstraße	Zum Galgenberg
Herzogswalde	Hauptstraße	Am Jagdschloss
Kaufbach	Südhang	Am Südhang
Kaufbach	Unkersdorfer Straße	Unkersdorfer Landstraße
Kesselsdorf	Freitaler Straße	Kohlenstraße
Kesselsdorf	Gartenweg	Kesselsdorfer Gartenweg
Kesselsdorf	Wilsdruffer Straße	Alte Wilsdruffer Straße
Kleinopitz	Tharandter Straße	Zum Tännichtgrund
Limbach	Hauptstraße	Lindenallee
Mohorn	Nossener Straße	Dittmannsdorfer Straße
Oberhermsdorf	Saalhausener Straße	Zu den Salbeifeldern
Oberhermsdorf	Kesselsdorfer Straße	Kesselsdorfer Länge
Oberhermsdorf	Tharandter Straße	Tharandter Weg
Wilsdruff	Am Oberen Bach	Obere Wilde Sau
Wilsdruff	Freiberger Straße	Freiberger Allee

Bei Grumbach, Gartenweg (Wiesenweg) ist noch zu prüfen, inwieweit Grundstücke der Tharandter Straße zugeordnet werden müssen. Fraglich ist in Kesselsdorf derzeit noch das Auffinden von Parkstraße (Parkweg) 2, 4, 6. Hier wurde vorgebracht, dass die Eingänge nicht zur Parkstraße (Parkweg) zeigen. Ebenso kam aus den Reihen der Ortschaftsräte, dass der Zugang Talblick 25 und 27 von der Parkstraße (Parkweg) wäre. Das wird von der Verwaltung unabhängig geprüft. Über den Stichtag, d. h. das Inkrafttreten wird ebenfalls entschieden. Bis dahin muss auch die Änderungen der Straßennamensschilder geplant und vorbereitet werden. Es werden die alten Straßenschilder neben den neuen Schildern für eine Übergangszeit von einem Jahr belassen. Der alte Name wird rot gekreuzt. Zur Frage der Unterstützung: Die Stadtverwaltung unterstützt den Prozess größtmöglich, das betrifft neben den eigenen Ämtern einschließlich Personalausweis, z. B. Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge/Referat Vermessung, Grundbuchamt, Finanzamt (Grundsteuer, Einkommenssteuer), Bezirksschornsteinfeger, Rentenversicherung (amtliches Meldeverfahren, über Dt. Post werden die neuen Adressen erhalten. Nichtgenannte Rentenversicherungen müssen individuell informiert werden), Abwasserentsorger, Trinkwasserversorgung, Abfallentsorgung, Schulen/Kindertagespflege; ortsansässige Vereine, Verbände, Mitgliedschaften; Kirchen, Tageszeitungen Sächsische Zeitung/Dresdner Neueste Nachrichten. Bestimmte Medienträger als auch Behörden behalten sich vor, dass sich die Betroffenen selbst ummelden. Beim Führerschein gibt es keine Adresse. Für die Umschreibung der Zulassungsbescheinigung Teil I will die Behörde Kosten erheben. Zudem wird es nach der Umstellung einen sechsmonatigen Zeitraum geben, in dem die Deutsche Post/DHL Group unter der alten Adresse weiterhin zustellt. Briefe, die die alte Adresse beinhalten, bekommen dann einen Aufkleber durch die Zustellerinnen und Zusteller, dass bitte die neue Adresse verwendet werden soll.

Mehr Informationen:



Stadt Wilsdruff



@stadt.wilsdruff



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Stadt-Gutschein auch bei Landfleischerei Schempp und im Ristorante Il Castello einlösbar

Gute Nachrichten für alle, die den Stadt-Gutschein Wilsdruff verschenken oder selbst einlösen möchten!

Ab sofort kann der beliebte Stadt-Gutschein auch bei zwei weiteren Akzeptanzstellen in Wilsdruff eingelöst werden: so ist die erst kürzlich eröffnete Filiale der Landfleischerei

Schempp in der Dresdner Straße 2 mit dabei genauso wie das italienische Restaurant Il Castello, welches vor einigen Monaten an der Dresdner Straße 26 eröffnet hat. Diese Erweiterung macht den Gutschein noch attraktiver für die Beschenkten, da sie nun noch mehr Möglichkeiten haben, ihn in Wilsdruff zu verwenden. Ob für die große Auswahl der Fleischerei Schempp oder ein italienisches Gericht im Il Castello – der Gutschein ist jetzt noch vielseitiger. Der Stadt-Gutschein Wilsdruff bleibt weiterhin sehr gefragt. Viele Menschen kaufen ihn, verschenken ihn oder lösen ihn in den teilnehmenden Geschäften und Betrieben ein. Damit trägt der Gutschein dazu bei, die Kaufkraft in der Stadt zu halten und die lokale Wirtschaft zu stärken. Mit den neuen Akzeptanzstellen wird der Stadt-Gutschein noch praktischer und beliebter – eine schöne Gelegenheit, das Wilsdruffer Gewerbe zu unterstützen und gleichzeitig Freude zu bereiten.

Franziska Haase vom Zentrumsbüro



Wilsdruff liest: Schnitzeljagd für junge Bücherfreunde

Am 23. April 2025, war der „UNESCO Welttag des Buches“. Im Rahmen dieses Tages haben bereits viele vierten und fünften Klassen von Wilsdruffer Schulen an der Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“ teilgenommen. Zu dieser Leseförderinitiative, die unter anderem von der Stiftung Lesen organisiert wurde, gibt es vielfältige Begleitaktionen. Eine davon ist die spannende Abenteuer-Schnitzeljagd. Hierzu lädt die Stadt Wilsdruff und das Zentrumsbüro gemeinsam mit der Stadtbibliothek und der Bücherstube Siegemund am Dienstag, **27. Mai 2025** alle Kinder der Klassen 4 und 5 ein. Es gibt insgesamt fünf Stationen an Wilsdruffer Leseorten, an denen Mädchen und Jungen knifflige Rätsel rund um das Buch „Cool wie Bolle“ lösen müssen. Hierbei ist es nicht notwendig, das Buch vorab gelesen zu haben. Zwischen **14:00 Uhr bis 17:00 Uhr**, müssen die Aufgaben an den Stationen gelöst werden, die Reihenfolge spielt dabei keine Rolle. Den notwendigen Teilnahmezettel gibt es in der Stadtbibliothek, in der Bücherstube Siegemund und im Zentrumsbüro. Neben den zwei Büchertauschschränken im Neumarkt und im Schlosspark sind diese drei Orte auch die Stationen, an denen die Rätsel-

plakate gefunden werden können. Die literarische Schnitzeljagd endet 17 Uhr am Büchertauschschrank „Ufo“ im Schlosspark, wo unter allen teilnehmenden (und anwesenden!) Kindern insgesamt 20 spannende Bücher verlost werden. Diese stellt dankenswerterweise unter anderem die Bücherstube bereit. Bürgermeister Ralf Rother und Beigeordneter Carsten Hahn freuen sich über die erneute Leseförderaktion und hoffen auf große Beteiligung. Gleichzeitig erklärten sie sich als „Losfeen“ für die Bücherverlosung bereit und wünschen allen jungen Bücherfreunden viel Spaß!

Übersicht der Rätselstationen:

- Schaufenster Bücherstube Siegemund, Dresdner Straße 1
- Stadtbibliothek Wilsdruff, Nossener Straße 21a
- Fenster Zentrumsbüro, Nossener Straße 4
- Büchertauschschrank Neumarkt
- Büchertauschschrank Schlosspark

Zeitpunkt: **Dienstag 27. Mai 2025, ab 14:00 Uhr**. Verlosung **17:00 Uhr**, im Schlosspark am Büchertauschschrank „Ufo“

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
(16:00 bis 18:00 Uhr
nach Terminvereinbarung)
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0
Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
Sekretariat Beigeordneter 463-112
Hauptamt 463-100
Bürgerbüro Wilsdruff 463-120
Standesamt 463-130
Vollzugsdienst/Ordnungs-
angelegenheiten 0172 3693900
Kämmerei/Kasse 463-205
Grund- und Gewerbesteuer ... 463-206
Bauamt 463-322
Straßenbeleuchtung 463-319
Winterdienst 463-322
Liegenschaften/Immobilien 463-314
Wohnungswesen 463-323
Bauhof 463-401

Sitzung des Stadtrates

Die nächste geplante Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, dem 22. Mai 2025, 19:00 Uhr**, Dorfgemeinschaftshaus in der Grundschule Mohorn, Schulberg 10, 01723 Mohorn (barrierefrei), statt.

Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **12. Juni 2025, 19:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1, 01723 Wilsdruff (barrierefrei), statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **10. Juni 2025, 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 18:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Seit dem **28. April 2025** ist der Zugang zur Bibliothek bis 12:30 Uhr nur noch über die Klingel an der Haupteingangstür möglich. Wir bitten Sie, dies bei Ihrem Besuch zu berücksichtigen und danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Kontakt zum Polizeistandort Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier Freital unter der Telefonnummer 0351 647260.

Öffentliche Bekanntmachung

Schulanmeldung für das Schuljahr 2026/2027

Nach der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Grundschulen im Freistaat Sachsen (Schulordnung Grundschulen – SOGS) sind Kinder, die bis zum 30. Juni 2026 das sechste Lebensjahr vollenden (Geburtszeitraum vom 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020), von ihren Erziehungsberechtigten zum Schulbesuch in einer Grundschule im zuständigen Schulbezirk anzumelden. Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden. In Ausnahmefällen können Kinder auch vorzeitig eingeschult werden, wenn sie den erforderlichen Entwicklungsstand erreicht haben. Die Anmeldung an den Grundschulen der Stadt Wilsdruff findet im Sekretariat der jeweiligen Grundschule im zuständigen Schulbezirk statt.

- **Grundschule Mohorn**, Schulberg 10, 01723 Wilsdruff, OT Mohorn
Dienstag, 9. September 2025, 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr, sowie am Mittwoch, 10. September 2025, 08:00 bis 12:00 Uhr
Es wird um Beachtung der Anmeldeformalitäten auf der Website der Grundschule Mohorn gebeten.
- **Grundschule Oberhermsdorf**, Hauptstraße 24, 01737 Wilsdruff, OT Oberhermsdorf
Dienstag, 16. September 2025, 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, sowie am Donnerstag, 18. September 2025, 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- **Grundschule Wilsdruff**, Nossener Straße 21 a, 01723 Wilsdruff

Donnerstag, 14. August 2025, 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr, sowie am Freitag, 15. August 2025, 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Zu den jeweiligen Schulbezirken gehören folgende Ortsteile:

- **Grundschulbezirk Mohorn:**
Blankenstein, Grund, Helbigsdorf, Herzogswalde und Mohorn
- **Grundschulbezirk Oberhermsdorf:**
Braunsdorf, Kesselsdorf, Kleinopitz und Oberhermsdorf
- **Grundschulbezirk Wilsdruff:**
Birkenhain, Grumbach, Kaufbach, Limbach und Stadt Wilsdruff

Dies gilt auch für die Kinder, die im Schuljahr 2025/2026 zurückgestellt wurden bzw. vorzeitig eingeschult werden sollen.

Zur Anmeldung sind

- die Geburtsurkunde des anzumeldenden Kindes oder ein entsprechender Nachweis über die Identität des Kindes
- der Personalausweis der/des Personensorgeberechtigten
- der Sorgerechtsnachweis bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten
- der Impfausweis vorzulegen. Bei der Anmeldung ist die Teilnahme des Kindes nicht erforderlich. Alle Eltern und sonstige Sorgeberechtigten werden gebeten, ihr Kind in ihrem entsprechenden Schulbezirk anzumelden.

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** ist Katja Pfütznern, Telefon: 035204 463-102 • E-Mail: amtsblatt@swilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung, FFW, Landratsamt Pirna, Denis Balla • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 05.06.2025 und Redaktionsschluss ist am 26.05.2025 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Öffentliche Bekanntmachung

Ausschreibung Gewerbefläche (GFI.) 3 Hühndorfer Straße

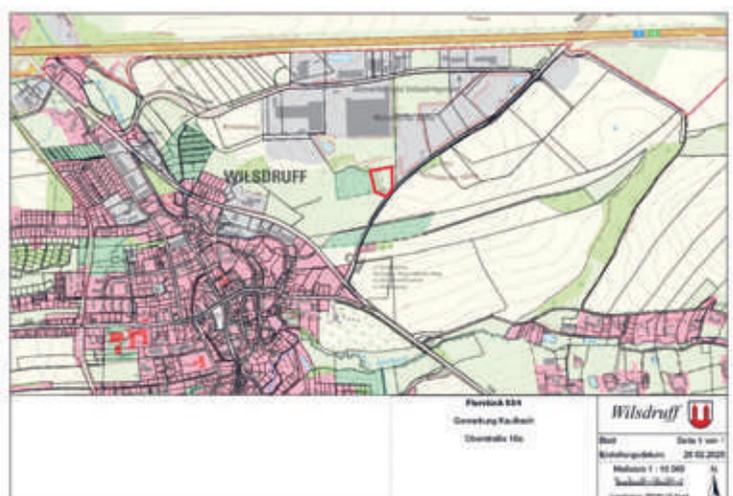
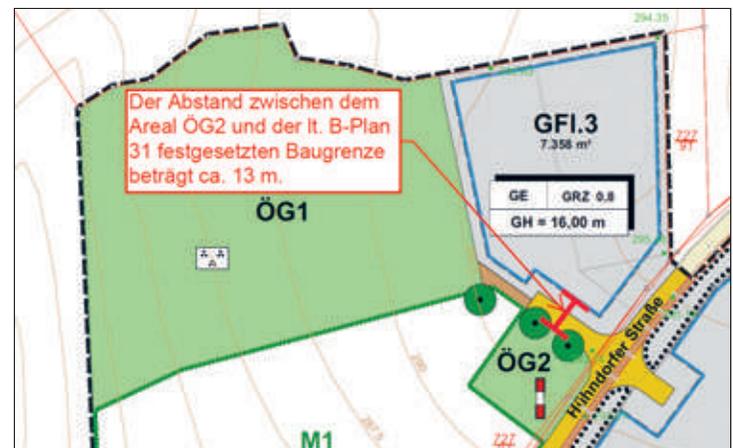
Die Stadt Wilsdruff beabsichtigt den Verkauf der im Plan mit GFI. 3 bezeichneten Gewerbefläche innerhalb der Gemarkung Wilsdruff (Teilfläche des Flurstücks 727/103). Es handelt sich um ein ca. 7.350 Quadratmeter großes Areal im Bereich des Bebauungsplanes 31 (Gewerbegebiet „Hühndorfer Straße“), welches wiederum südlich an das bestehende Gewerbe- und Industriegebiet „Hühndorfer Höhe“ angrenzt. Es ist zu beachten, dass die geplante Zufahrt, ausgehend von der Hühndorfer Straße (orange), nicht mit veräußert wird. Von der Veräußerung ist ausschließlich der grau hinterlegte Bereich mit der Bezeichnung „GFI. 3“ betroffen. Als zulässige Art der baulichen Nutzung wurde die Festsetzung GE (Gewerbegebiet) getroffen. Als Maß der baulichen Nutzung wurde eine Grundflächenzahl von 0,8 festgesetzt. Die tatsächliche Höhe eines Gewerbegebäudes im Gewerbegebiet darf 16 Meter nicht überschreiten. Die überbaubaren Grundstücksflächen werden ausschließlich durch Baugrenzen bestimmt, die eine maximale Ausnutzung der festgesetzten Nutzungsart und eine größtmögliche Variabilität bei der konkreten baulichen Ausformung gewährleisten. Der Anbauverbotsbereich beläuft sich auf 10 Meter Breite zur Hühndorfer Straße (K 9034). Bei der Projektplanung sollte darauf geachtet werden, zu errichtende Baukörper (Gebäude/Hochbaumaßnahmen) mit einer größtmöglichen Entfernung zum Areal des Aussichtspunktes (ÖG2) einzuordnen, wobei der Abstand zwischen ÖG2 und der laut B-Plan 31 festgesetzten Baugrenze (ca. 13 Meter) so weit als möglich zu vergrößern ist. Das Halten und Parken von Lkw und Pkw auf der Hühndorfer Straße (K 9034) ist ausgeschlossen. Die für den Gewerbestandort erforderlichen Park- und Stellplätze sind innerhalb des Grundstücks einzuordnen und zwar wünschenswerterweise entlang der westlichen bzw. südwestlichen Baugrenze. Die Entwässerung erfolgt im Trennsystem. Die Erschließungsplanung ist beauftragt. Vorsorglich wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die sich derzeit auf dem Ausschreibungsgrundstück befindlichen Lehmhalden für den Bau und die Modellierung des im südwestlichen Bereich des Bebauungsplanes 31 zu errichtenden Rückhaltebeckens genutzt und zu gegebener Zeit verbracht werden. Das Mindestgebot für die gegenständliche Fläche von ca. 7.350 Quadratmetern wird auf 80,00 Euro pro Quadratmeter festgesetzt. Das Mindestgebot gilt ebenso für Gebote über Teilflächen. Der endgültige Kaufpreis ergibt sich aus der tatsächlichen Kauffläche, welche wiederum aus dem Ergebnis der erforderlichen Katastervermessung zur Teilung am gegenständlichen Flurstück 727/103 der Gemarkung Wilsdruff resultiert. Die Kosten für die Herausmessung der Gewerbefläche 3 sowie für eine eventuelle Parzellierung trägt der jeweilige Erwerber. Bei mehreren Erwerbern (Teilflächenerwerb) findet eine entsprechende Kostenaufteilung statt. Dem Gebot sind zwingend

- ein aussagekräftiges Nutzungs- sowie Finanzierungskonzept,
- die geschätzte Anzahl von Arbeits- und Ausbildungsplätzen und
- eine Beschreibung der anzusiedelnden Branche(n) beizufügen sowie
- Angaben zur Annahme über die Höhe der anfallenden Gewerbesteuer

zu treffen.

Gebote sind bis zum **4. Juli 2025** im **verschlossenen Umschlag unter Angabe des Angebotskennzeichens 880.612-72-5 (Bitte sichtbar auf dem Umschlag anbringen!)** zu übermitteln an die Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff. Angebote, welche nach dem angegebenen Termin eingehen, werden nicht berücksichtigt. Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Gebot, unter wesentlicher Berücksichtigung der geplanten, künftigen Nutzung sowie unter Wahrung der Interessen der Stadt Wilsdruff. Die Erteilung des Zuschlages erfolgt vorbe-

haltlich einzubeziehender Gremien der Stadt Wilsdruff. Die Stadt Wilsdruff behält sich die Aufhebung der Ausschreibung vor, sollte keines der eingereichten Angebote wirtschaftlich annehmbar sein. Eine Veräußerung erfolgt ausschließlich in Verbindung mit der Verpflichtung zur Bebauung innerhalb von drei Jahren ab Grundstückserwerb. Bei Fragen zum angebotenen Objekt ist das Bauamt der Stadt Wilsdruff, innerhalb der regulären Öffnungszeiten, unter der Telefonnummer 035204 463-314 zu kontaktieren. Gleiches gilt bei Bedarf in Bezug auf eine digitale Übersendung des Bebauungsplanes 31 „Hühndorfer Straße“.



Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff

Voraussichtlich **bis Ende Juni 2025** erfolgen im Bereich der „Parkstraße“/„Hohe Straße“ Arbeiten zur Erneuerung der Gasleitung im Auftrag der SachsenEnergie sowie zum Glasfaserausbau im Auftrag der Telekom. Die ausführende Baufirma ist bemüht, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.

Wilsdruff

Seit 28. April 2025 **bis voraussichtlich Ende Oktober 2025** erfolgen im Bereich der „Freiberger Straße“ zwischen Einmündung „Parkstraße“ und Abzweig „Grumbacher Weg“ Arbeiten zur Erneuerung der Gasleitung im Auftrag der SachsenEnergie. Die Arbeiten werden abschnittsweise in Vollsperrung ausgeführt. Die Zufahrt für Gewerbetreibende sowie den öffentlichen Nahverkehr ist gesichert.

Wilsdruff

Seit 28. April 2025 **bis Anfang Juni 2025** erfolgen im Bereich „Freiberger Straße“ HNr. 14 Abrissarbeiten des Gebäudes. Auch der „Stadtgraben“ muss in diesem Bereich gesperrt werden.

Wilsdruff

Seit 14. April 2025 **bis 31. August 2025** wird im Bereich K9034 „Hühndorfer Höhe“ eine Baustellenausfahrt für die Errichtung eines Funkturms eingerichtet.

Wilsdruff

Voraussichtlich **bis Ende Juni** erfolgen im Stadtgebiet Wilsdruff punktuell Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der Deutschen Telekom zur Herstellung von Hausanschlüssen.

Wilsdruff

Am **1. Juni 2025** kommt es aufgrund der Veranstaltung zum „Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff“ zu Einschränkungen der Parkmöglichkeiten im Bereich des Kleinbahnhofes.

Wilsdruff/Limbach

Seit 10. März 2025 **bis voraussichtlich zum 21. Dezember 2025** wird auf der S36 zwischen Wilsdruff und Limbach eine Verkehrsbeschränkung für den LKW-Durchgangsverkehr mit Anordnung des Zusatzzeichens „Lieferverkehr frei“ sowie einer Begrenzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h angeordnet.

Mohorn-Grund

Seit 22. April 2025 **bis Ende Juni 2025** erfolgen im Bereich „Hetzdorfer Straße“ Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung ausgeführt. Eine Umleitung erfolgt über die B173

Mohorn

Seit 16. Mai 2025 **bis 21. Juni 2025** erfolgen im Bereich „Kastanienhöhe“ Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung ausgeführt.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

Blutspende

- ▶ **Grumbach** – Donnerstag, **22. Mai 2025, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, Rathaus, Tharandter Straße 1, 01723 Grumbach.
- ▶ **Wilsdruff** – Dienstag, **27. Mai 2025, 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, Oberschule, Gezinge 12, 01723 Wilsdruff.

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123 erfragt oder abgeholt werden:

Kopfhörer mit weißem Behältnis vom 16.10.2024 in Limbach • **Fahrzeugschlüssel** vom 22.10.2024 in Herzogswalde • **Fahrzeug-Ersatzschlüssel** vom 24.10.2024 in Wilsdruff • **1 Armbanduhr** vom 07.11.2024 in Wilsdruff • **Sammelfundsachen Oktober/November vom Markt Wilsdruff:** 1. Sportbeutel, schwarz, 2. Sporttasche blau, „KIPSTAR“, 3. Sporttasche „SCHOOL-MOOD“ • **1 Regenschirm** vom 02.12.2024 in Wilsdruff • **1 Sicherheitsschlüssel** mit Kette, 04.12.2024 in Kesselsdorf • **1 Mobiltelefon** 12/2024 in Wilsdruff • **1 kleiner Schlüssel** mit Schlüsselring vom 09.01.2025 in Wilsdruff • **1 Sicherheitsschlüssel** mit Schlüsselband und Stoffanhänger vom 15.01.2025 in Grumbach • **1 Geldbörse** vom 21.01.2025 in Limbach • **1 Damen-Jacke** vom 13.02.2025 in Wilsdruff • **1 Brillenetui** 23.02.2025 in Kesselsdorf • **1 Fahrradschloss-Schlüssel** AXA mit Schlüsselband vom 02.03.2025 in Wilsdruff • **1 Brillenetui** mit Inhalt vom 04.03.2025 in Kesselsdorf • **1 Chip** – Schulspeisung mit Schlüsselband vom 05.03.2025 in Wilsdruff • **1 Mobiltelefon** vom 05.03.2025 in Kesselsdorf • **1 Gürteltasche** mit Inhalt vom 10.03.2025 in Wilsdruff • **1 schwarzer Herrenhut** vom 10.04.2025 in Wilsdruff • **1 Hörgerät** vom 16.04.2025 in Wilsdruff • **1 kleine schwarze Damenhandtasche** mit Inhalt vom 20.04.2025 in Wilsdruff • **1 Sicherheitsschlüssel** vom 29.04.2025 in Wilsdruff • **1 Brille** vom 30.04.2025 in Kesselsdorf • **1 Armband** vom 02.05.2025 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de/>

Wissenswertes

Sommerkonzert der Musikschule

Am **7. Juni 2025, ab 14:00 Uhr** werden im Stadt- und Vereinshaus Kleinbahnhof in Wilsdruff kleine und große Künstler zeigen, was sie bisher gelernt und einstudiert haben. Sowohl Solisten als auch die verschiedenen Ensembles der Musikschule haben sich bereits jetzt auf diesen Tag vorbereitet und freuen sich, ihr Können präsentieren zu dürfen. Mit Werken aus Klassik und Pop gestalten sie ein buntes Programm, welches die ganze Vielfalt unserer Musikschule repräsentiert. In der Konzertpause werden wir Sie wieder mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Über zahlreiche interessierte Zuhörer freuen sich die Schüler und Lehrkräfte der Musikschule.



Marion Edelmann
Leiterin der Musikschule Wilsdruff

Wissenswertes



Herzlichen Dank für einen wunderbaren Tag der offenen Tür am 1. Mai 2025

Bei tollem Wetter wurde der Tag der offenen Tür im Rittergut Limbach sehr gut angenommen. Ein großes Dankeschön an alle Besucher, die am 1. Mai 2025 dabei waren! Euer Interesse und eure Begeisterung haben diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht. Ebenso gilt unser Dank allen, die mit viel Engagement und Kreativität zur großartigen Gestaltung beigetragen haben. Gemeinsam haben wir einen tollen Tag erlebt - Danke - wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Stiftung Leben und Arbeit

Wir waren dabei...

...beim Spendenlauf unseres Sponsors Edeka Müller Grumbach am 12. April 2025. Dort haben unsere D-Junioren der SG Motor Wilsdruff ihre Fitness unter Beweis gestellt und pro erlaufene Runde eine Spende, u.a. für die Spielplatzerweiterung Kastanienstraße in Grumbach, erkämpft. Pro Teilnehmer galt es max. 15 Runden zu absolvieren, was gut sechs Kilometern entsprach. Unsere Fußballer haben dies spielend gemeistert und am Ende sogar noch gemeinsam eine weitere extra Stempelkarte zusammen erlaufen. Diese Power nehmen wir für die zukünftigen Spiele und die neue Saison mit auf den Rasen. Ein großer Dank an alle mitgelaufenen D-Junioren. Sportliche Grüße

Das Trainerteam D-Junioren SG Motor Wilsdruff



Erfolgreiche Relegation und Aufstieg in die 1. Bezirksliga

Für die erste Wilsdruffer Tischtennismannschaft standen am Ende einer guten Saison in der 2. Bezirksliga Herren zwölf Siege, ein Unentschieden sowie vier Niederlagen und damit Tabellenplatz zwei zu buche. Der Wunsch vom Aufstieg konnte so nur noch über die Relegationsspiele, welche Anfang Mai stattfanden, wahr werden. Gegen den drohenden Absteiger des TSV Leubnitz aus der 1. Bezirksliga erzielten die Wilsdruffer in sehr spannenden und knappen Partien letztlich ein Unentschieden. In der zweiten Ansetzung des Tages ging es dann für das Team der SG gegen den ebenfalls Zweitplatzierten der anderen Staffel der 2. Bezirksliga, den Lichtenauer SC. Hier siegten die Wilsdruffer mit einem recht klaren 9:4. Der finale Ausgang der Relegationsspiele im Kampf um den Aufstieg lag nun nicht mehr in den eigenen Händen und war abhängig vom Ausgang der dritten Partie des Tages. Zum Glück der Wils-

druffer, besiegte Leubnitz den Lichtenauer SC nur mit einem 9:5, sodass das Team der SG mit nur einem Einzelspieler besser war und sich über den Aufstieg zutiefst freuen kann. Für die kom-



mende Saison sind die Wilsdruffer bereits gut aufgestellt. Neben den sich stetig weiterentwickelnden Nachwuchsspielern Franz Müller, Lennart Lentzsch und dem aus der zweiten Mannschaft aufrückenden Felix Krüger kann das Team weiterhin auf die Erfahrung von Lars Sühning bauen. Dauerhaft verstärken und feste Mannschaftsmitglieder werden dann auch Selina Langholz und Lisa Bormann. Die Option der gemischten Teams besteht im Tischtennis bereits schon einige Jahre und wird auch in den anderen Mannschaften der Abteilung bereits erfolgreich gelebt. Den Aufstieg mit zu verdanken und in der kommenden Saison in der Reserve (2. Mannschaft) stehend sind Ernö Rotter, André Baumgartner und Domenic Förster. Bevor es in die offizielle Saisonpause geht, finden am **14. Juni 2025** noch die Stadtmeisterschaften statt.

Abteilung Tischtennis SG Motor Wilsdruff

Wissenswertes

Großer Erfolg beim 3. Wilsdruffer Dance Cup – Tanzteam Wilsdruff begeistert mit starken Leistungen und Teamgeist

Am 26. April 2025 und 27. April 2025 wurde die Saubachtalhalle in Wilsdruff zum Schauplatz eines ganz besonderen Tanzereignisses: Der 3. Wilsdruffer Dance Cup lockte hunderte begeisterte Zuschauer an und war bereits im Vorfeld vollständig ausverkauft. Die Halle war bis auf den letzten Platz gefüllt, die Stimmung euphorisch, die Erwartungen hoch – und sie wurden nicht enttäuscht. Alle 12 Show-Teams des Tanzteams Wilsdruff waren mit großem Einsatz und viel Herzblut beim Wilsdruffer Dance Cup vertreten und zeigten starke Leistungen auf der Bühne. In der Altersklasse AK 0 freuten sich die Confettis über einen tollen 3. Platz. In der stark besetzten AK 1 erreichte Bisou einen super 6. Platz, dicht gefolgt von Bellinis (7. Platz). Auch Velocità (10. Platz), Zappolinis und Piccolinis (beide 11. Platz), Sunnys (13. Platz) sowie Jumpers (14. Platz) überzeugten mit kreativen Auftritten, Ausdrucksstärke und bemerkenswerter Bühnenpräsenz – besonders vor dem Hintergrund der großen Teilnehmerzahl in dieser Altersklasse. In der AK 2 überraschte Smile bei ihrem ersten Start in dieser höheren Altersklasse mit einem hervorragenden 4. Platz. Auch Fireflies (9. Platz) und LevelX (12. Platz) zeigten hervorragende Leistungen. In der Altersklasse AK 3 erreichte flashy mit einem energiegeladenen Auftritt einen verdienten 2. Platz. Insgesamt haben alle Gruppen mit viel Engagement, Freude am Tanzen und Teamgeist überzeugt – unabhängig von der Platzierung war jeder Auftritt ein Erfolg und ein starker Beitrag zum Gesamtbild des Turniers. Parallel dazu fand am 26. April ein weiteres wichtiges Ereignis statt: Beim JMC-Turnier in Freiberg konnte sich die Formation Cœurs mit dem 5. Platz deutlich steigern. Noch erfolgreicher war équipage, die mit dem 1. Platz das letzte Turnier der Jugendverbandsliga Süd/Ost II gewannen und sich damit für die Regionalmeisterschaften qualifiziert haben.

Am folgenden Wochenende (3./4. Mai) dominierte CLOU! das Turnier der Jugendlandesliga Süd/Ost II in Gera mit der Bestwertung von 5x1. Cœurs überraschte mit einem 1. Platz in der Kinderverbandsliga Süd/Ost II – eine Verbesserung um vier Plätze innerhalb nur einer Woche! Den Saisonabschluss mit einem starken Ergebnis feierte auch bonne caprice, das mit dem 2. Platz den Vizemeistertitel in der Verbandsliga Süd/Ost II erreichte. Die erfolgreichen Tage zeigen, dass in Wilsdruff Tanzsport mit Herz, Ehrgeiz und großer Leidenschaft gelebt wird und es sich nicht mehr nur noch um eine Randsportart handelt.



Wissenswertes



Wissenswertes

Handballcamp mit Dago Leukefeld begeistert Teilnehmer in Wilsdruff

Vom 9. Mai 2025 bis 11. Mai 2025 verwandelte sich die Saubachtalhalle in Wilsdruff in ein Zentrum des Handballsports. Das Leukefeld Handballcamp lockte nicht nur lokale Talente, sondern auch Kinder und Jugendliche aus der Region an und das mit prominenter Unterstützung. Mit Dago Leukefeld, dem ehemaligen Bundestrainer und Bundesliga-Coach, stand ein erfahrener Handballexperte auf dem Feld, der an drei Tagen sein umfangreiches Wissen weitergab. Der Auftakt am Freitagabend begann mit einer intensiven Trainingseinheit der Frauenmannschaft der HSG Weißeritztal, bei der Leukefeld gezielt auf Technik, Taktik und Teamarbeit einging. Am Samstag und Sonntag folgten vier schweißtreibende und lehrreiche Einheiten für 50 Kinder im Alter zwischen 10 und 15 Jahren. Die jungen Handballerinnen und Handballer kamen dabei nicht nur von Motor Wilsdruff und der HSG Weißeritztal, sondern auch von benachbarten Vereinen, wie dem VfL Meißen, dem Radebeuler HV, Rotation Weißenborn und der SG Kurort Hartha. Im Mittelpunkt des Trainings standen der Schlagwurf, Koordination, Athletik, Stabilisation sowie druckvolles Angriffsspiel und Passspiel aus der Bewegung. Nicht nur die Spielerinnen und Spieler, sondern auch



ihre Trainer profitierten vom Know-how des erfahrenen Coaches. Ergänzt wurde das sportliche Programm durch Einheiten zur Regelkunde, in denen Bundesliga-Schiedsrichter und Sachsens Schiedsrichter-Lehrwart Fabian Friedel sowie das junge Gespann Maximilian Schmidt und Johannes Klafki aus Chemnitz ihr Fachwissen vermittelten. Die Teilnehmer mussten dabei sogar einen Regeltest absolvieren – ganz im Sinne eines ganzheitlichen Trainingsansatzes und als Schritt zur möglichen Entdeckung neuer Schiedsrichtertalente.



Abgerundet wurde das Camp durch die hervorragende Verpflegung, für die das Küchenteam um Hanni, Siggie und Andi mit viel Engagement sorgte. Unterstützt wurde das Camp von Sponsoren und Unterstützern wie Edeka Müller aus Grumbach, Autoservice Daniel Tamme und der tiptop Group. Das Fazit fällt eindeutig aus: Das Leukefeld-Handballcamp war ein voller Erfolg. Die Rückmeldungen der Kinder, Eltern und Trainer waren durchweg positiv und der Wunsch nach einer Wiederholung im nächsten Jahr ist jetzt schon groß.

Sebastian Wutzler



Trainingsstart mit über 35 Tänzerinnen – Jetzt geht's wieder rund

Seit April ist endlich wieder Leben in unserer Festhalle. Drei Gardetanzgruppen sind voller Elan ins Training für die 46. Saison gestartet. Voller Stolz beobachten wir, wie sie Woche für Woche zeigen, was mit Teamgeist, Taktgefühl und ganz viel Leidenschaft alles möglich ist. Unsere Mini-garde zählt inzwischen rund 16 aufgeweckte Tänzerkids – ein toller Zuwachs, über den wir uns riesig freuen. Unter der liebevollen Anleitung von Amélie und Angelina Meier lernen die Kleinen spielerisch erste Gardeschritte und -elemente. Ganz nebenbei werden Koordination, Rhythmusgefühl und das Miteinander gestärkt. Eine rundum tolle Freizeitbeschäftigung mit Bewegung, Musik und Gemeinschaft. In der Prinzengarde wirbeln seit diesem Monat 11 engagierte Tänzerinnen übers Parkett. Beim wöchentlichen Training wird 90 Minuten lang geschwitzt, gelacht und natürlich auch hart gearbeitet. Kraft, Ausdauer und neue Choreografien stehen auf dem Programm. Trainerinnen Emily Goernert und Sarah Müller sorgen mit viel Herzblut dafür, dass jede Tänzerin über sich hinauswächst und das in einem Team, das sich gegenseitig unterstützt und pusht. Auch



Wissenswertes

bei unseren Goldstückchen tut sich was. Die 11 jungen Frauen zwischen 17 und 27 Jahren trainieren selbstständig und bringen jede Menge Kreativität und Power mit. Hier trifft moderne Musik auf klassischen Gardetanz – Hebefiguren, Sprünge und Variationen inklusive. Einmal im Jahr geht es gemeinsam ins Trainingslager für noch mehr Teamspirit und den Feinschliff an der neuen Choreografie. Unsere drei Tanzgruppen sind echte Highlights im Vereinsleben und sorgen nicht nur auf der Bühne, sondern auch im Training für gute Laune und frischen Schwung.

Die Vorfreude auf die neue Saison ist riesig und wir können es kaum erwarten, euch unsere Tänze zu zeigen. Wer nicht bis November warten will, kann schon jetzt bei Instagram reinschauen: @prinzengarde_kcw und @goldstuecke_kcw Dort gibt's wöchentlich Einblicke ins Training und jede Menge Gardetanz-Feeling. Wir sind gespannt, was unsere Mädels diese Saison alles auf die Beine stellen.

Euer Karnevalsclub Wilsdruff



Erfolgreiches Wettkampfwochenende für die Leichtathleten der SG Motor Wilsdruff

Am Muttertags-Wochenende zeigten die Athleten der SG Motor Wilsdruff bei zwei Wettkämpfen ihr Können. Während die älteren Sportler ab U12 am 10. Mai 2025 in Freital-Weißig antraten, stellten sich die jüngeren Teilnehmer am 11. Mai in Großröhrsdorf der Mehrkampf-Herausforderung.



Starke Leistungen in Freital-Weißig

Mit rund 250 Athleten aus 35 Vereinen aus Sachsen, Bayern und der Tschechischen Republik war das Teilnehmerfeld in Freital-Weißig hochkarätig besetzt. Die Veranstaltung, perfekt organisiert von der SG Freital-Weißig 1861, bot spannende Wettkämpfe, in denen sich unsere Sportler hervorragend behaupteten. Besonders erfolgreich war die elfjährige Elena Schädlich, die ihre persönlichen Bestleistungen verbessern konnte. Sie gewann den Hochsprung mit 1,30 m und sicherte sich jeweils den zweiten Platz im Weitsprung (4,24 m) und im Hürdenlauf (11,12 Sekunden). Ylvi Szekely sprintete ins Finale über 75 Meter und belegte dort Rang vier. Zudem erreichte sie vierte Plätze im Kugelstoßen (7,16 Meter) und über die Hürden (12,60 Sekunden). Auch die jüngeren Teilnehmer zeigten solide Leistungen. Die zehnjährige Anna Petersen sprang 3,72 Meter weit und wurde Achte unter 28 Teilnehmerinnen. Ebenfalls stark präsentierte sich Theo Domschke (10 Jahre), der im Hochsprung mit 1,11 Meter Vierter wurde – punktgleich mit zwei weiteren Sportlern, die weniger Versuche benötigten. Insgesamt zeigten unsere fünf Athleten beachtliche Leistungen.

Herausforderung Vierkampf in Großröhrsdorf

Am Sonntag stellten sich unsere jüngsten Sportler (Altersklasse W8) einer neuen Herausforderung. Nach erfolgreichem Dreikampf in Pirna traten sie in Großröhrsdorf im Vierkampf an, bestehend aus Weitsprung, Schlagball, 50-m-Sprint und 800-Meter-Lauf. Hier überzeugte Emelie Uhlmann mit einem starken dritten Platz in der Gesamtwertung. Dabei stellte sie persönliche Bestleistungen im Weitsprung (3,23 Meter), Schlagball (19,50 Meter) und 800-Meter-Lauf (3:35,43 Minuten) auf. In separaten Wertungen hätte sie damit Platz zwei im Weitsprung und Platz eins im Schlagball erreicht. Auch Runa Barth glänzte mit persönlichen Bestleistungen in allen vier Disziplinen und belegte einen respektablen fünften Platz. In einer Einzelwertung wäre sie Zweite im Sprint (9,06 Sekunden) und im 800-Meter-Lauf (3:22,41 Minuten) geworden. Marit Wutzke komplettierte das erfolgreiche Wochenende mit einem guten siebten Platz in einem starken Teilnehmerfeld. Besonders hervorzuheben ist, dass alle drei erstmals auf einer Aschebahn antraten und ihren ersten 800-Meter-Lauf bei einem Auswärtswettkampf bestritten. Eine wertvolle Erfahrung für ihre sportliche Zukunft. Ein besonderer Dank gilt erneut den Eltern, die unsere jungen Sportler nicht nur tatkräftig unterstützt, sondern auch für die Fahrten zu den Wettkämpfen gesorgt haben. Ohne ihr Engagement und ihre Hilfe wären solche erfolgreichen Wettkampfwochenenden nicht möglich.

Sandy Uhlmann, Abteilung Leichtathletik



Wissenswertes

Artur-Kühne-Verein Wilsdruff



Sandstein-Workshop diesmal doppelt – Werden Sie zum Steinmetz

Wann immer wir unsere Sandstein-Workshops zum Herstellen von Pflanzkübeln und Vogeltränken veranstalten sind diese immer ganz schnell ausgebucht, was uns total freut. Deshalb haben wir in diesem Jahr unser Programm etwas erweitert. Neben Workshops mit einem neuen Material (Speckstein), wollen wir auch die Möglichkeit anbieten, die Arbeit mit Sandstein etwas zu vertiefen. Darum gibt es nun das erste Mal einen Sandstein-Doppel-Workshop von uns. Dieser besteht aus zwei aufeinanderfolgenden Samstagen, an denen man an einem etwas komplizierterem Objekt und ausführlicher als bisher, arbeiten kann. Das Ganze findet am **14. Juni 2025** und **21. Juni 2025**, jeweils von **10:00 Uhr bis 14:00 Uhr**, statt. Anfertigen kann man ein Schneckenhaus, eine Jakobsmuschel oder ein Blatt. Die fertigen Gegenstände sind ca. 20 x 20/30 Zentimeter groß und können direkt mit nach Hause genommen werden. Professor Himmer bereitet die Werkstücke vor und führt Sie dann Schritt für Schritt durch den Arbeitsprozess. Dabei brauchen Sie nur Arbeitskleidung mitzubringen, alles andere stellen wir Ihnen zur Verfügung. Gearbeitet wird an der frischen Luft, bei uns im Garten der Sachsenperle, Freiburger Straße 46, 01723 Wilsdruff. Dort versorgen wir Sie an beiden Tagen in der Mittagspause auch mit Essen und Getränken. Der Workshop beginnt jeweils **10:00 Uhr** und geht ca. bis **14:00 Uhr**. Es entsteht inklusiver aller Arbeitsmaterialien, Essen und Getränken ein Unkostenbeitrag von 60 Euro pro Person, der am ersten Tag in bar mitzubringen ist. Da wir nur Platz für 12 Teilnehmer haben, melden Sie sich bitte bis spätestens **7. Juni 2025** bei uns per E-Mail unter akv.wilsdruff@gmail.com an. Wir hoffen Sie sind mit dabei und verbringen mit uns einen kreativen und interessanten Sonntag mit Hammer, Meisel und ganz viel Sandstein.

Vivien Ernst, Artur-Kühne-Verein Wilsdruff

Artur-Kühne-Verein Sandstein - Doppel - Workshop

Schneckenhaus ~ Muschel ~ Blatt









Prof. Winfried Himmer
Steinmetz &
Inhaber der Dresdner
Steinmetzfirma Pro-Sit

Prof. Himmer wird die Werkstücke vorbereiten und Sie dann Schritt für Schritt durch den Arbeitsprozess führen.

14. & 21. Juni 2025, 10-14 Uhr
Garten an der Sachsenperle
Freiberger Str. 46
01723 Wilsdruff

Anmeldung bis 07.06.25
unter
akv.wilsdruff@gmail.com
Die der Platz begrenzt ist kann ohne Anmeldung leider nicht teilgenommen werden

60 Euro Teilnahmegebühr
beinhaltet Werkzeug,
Material & Verpflegung an
beiden Workshopstagen, es
fallen sonst keine weiteren
Kosten an. Die Gebühr ist in
bar mitzubringen.

Details
Dieser Workshop umfasst zwei Arbeitstage, an denen Sie eines von drei Objekten anfertigen können - eine Muschel, ein Blatt oder ein Schneckenhaus. Die fertigen Stücke sind ca. 20 x 20/30 cm groß und können anschließend direkt mit nach Hause genommen werden. Das Material und die Werkzeuge werden Ihnen gestellt, mitzubringen ist lediglich Arbeitskleidung. Gearbeitet wird an zwei aufeinanderfolgenden Samstagen an der frischen Luft bei uns im Vereinsgarten. Außerdem werden Sie von uns mit Essen und kalten Getränken verpflegt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein



Ohne Wasser läuft nichts!

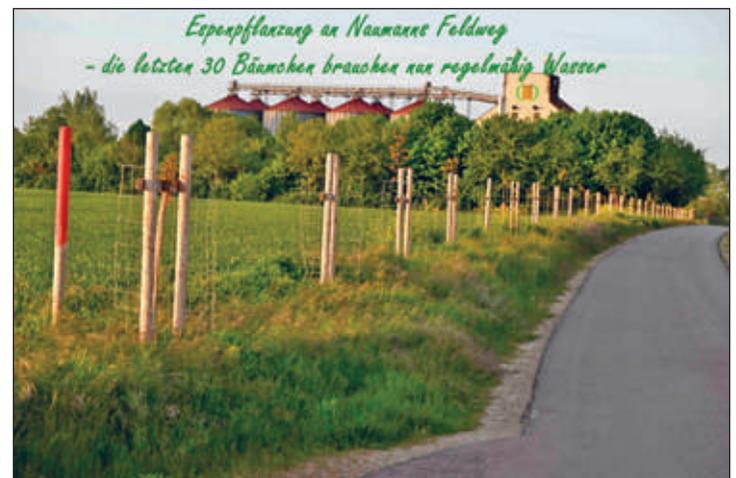
Einen alten Baum zu fällen, das braucht nur wenige Minuten, aber einen jungen Baum durch seine erste kritische Phase zu bringen bedarf beharrlichen Einsatzes. Der Wilde Sau e. V. hat am 9. Mai 2025 bereits die dritte diesjährige Bewässerung seiner noch jungen Anpflanzungen durchgeführt. Die aktuell besorgniserregende Klimlage lässt noch zahlreiche derartige Einsätze erwarten. Extremsommer machen unser Wasser zu einem knapper werdenden Gut. Die fortschreitende Versiegelung - wir Menschen sägen an dem Ast, auf dem wir sitzen - begünstigt zusätzlich die Grundwasserknappheit. An Naumanns Feldweg in Grumbach sind nun regelmäßig 30 junge Espen sowie etwa 100 Sträucher heimischer Arten zu bewässern. Der Verein hat diese Gehölze im Herbst letzten Jahres so-

wie im Frühjahr dieses Jahres in den Boden gebracht. Weitere Bäume, welche es zusätzlich mit dem wertvollen Nass zu versorgen gilt, wurden auf Veranlassung des Vereins zu Beginn dieses Jahres am Rande eines Wirt-

schaftsweges in der Nähe des Grumbacher Silos durch eine Fachfirma gepflanzt. Es handelt sich hierbei um 24 Winterlinden sowie eine Traubeneiche. Herr Dr. Grübler aus Grumbach stellte uns hierfür Land zur Verfügung, ebenso das Wasser für die Versorgung der jungen Gehölze. Ganz großen Dank! Gefördert wurde diese Anpflanzung nach Antragstellung beim Sächsischen LfULG. Eine entsprechende Förderung erfuhr ebenfalls die im Herbst 2024 erfolgte Pflanzung der letzten 30 Espen an Naumanns Feldweg. Es handelt sich hierbei um eine Förderung von Maßnahmen zur Sicherung der natürlichen biologischen Vielfalt und des natürlichen ländlichen Erbes im Freistaat Sachsen (Förderrichtlinie Natürliches Erbe - FRL NE/2023). Der Wilde Sau e. V. hofft, dass es zahlreiche Bürger Herrn Dr. Grübler gleichtun. Gern können Sie sich hierfür mit uns in Verbindung setzen.



Naturschutz- und Landschaftspflegeverein Wilde Sau e. V.
Tharandter Str. 53
01723 Wilsdruff OT Grumbach
Telefon: 035204 393228
wildesau-ev@gmx.net
<https://naturschutzverein-wilde-sau.de>



Veröffentlichungen Dritter

Azubi-Speed-Dating in Pirna – Unternehmen suchen für 2025 Nachwuchs – In nur 10 Minuten zur Lehrstelle

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Dresden lädt gemeinsam mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Pirna alle, die noch auf der Suche nach einer passenden Lehrstelle sind, zu einem Azubi-Speed-Dating ein. Die kostenfreie Veranstaltung findet am Samstag, dem **24. Mai 2025, von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr**, im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Pirna, Seminarstraße 9, statt. Willkommen sind alle, die in diesem Jahr die Schule beenden bzw. bereits einen Abschluss besitzen und noch 2025 mit einer Berufsausbildung beginnen möchten – unabhängig davon, ob dieser Abschluss an einer Oberschule, einem Gymnasium oder Förderschule erworben wurde. Angesprochen sind aber auch diejenigen, die ein Studium oder eine Ausbildung begonnen haben und sich neu orientieren möchten. Unternehmen aus verschiedenen Branchen werden den potenziellen Azubis an diesem Tag die Chance geben, sie in nur 10 Minuten von sich und ihren Qualitäten zu überzeugen. Die teilnehmenden Firmen und die angebotenen Berufe sind auf der Internetseite <https://eveeno.com/194580433> zu finden. Dieses Angebot kann sich

noch bis zum **24. Mai 2025** erweitern – mehrmals reinschauen lohnt sich also. Für Ausbildungssuchende ist eine vorherige Anmeldung über <https://eveeno.com/194580433> wünschenswert. Wichtig ist es mit vorbereiteten Bewerbungsunterlagen zu erscheinen. Für alle Fragen rund um Bewerbung, Berufe und Ausbildungswege stehen vor Ort zudem die Ausbildungsberater der IHK und die Partner aus der Agentur für Arbeit Pirna Rede und Antwort. Anmeldung verpasst? Auch ohne Anmeldung finden wir am **24. Mai 2025** einen Platz beim Azubi-Speed-Dating für Dich!

i. A. Sarah-Tabea Schröter
Pressesprecherin
Presse und Marketing
Telefon: 03501 791-303
E-Mail: Pirna.PresseMarketing@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de/dresden
Postanschrift: Agentur für Arbeit Pirna, 01793 Pirna

Veröffentlichungen Dritter

Die KISS Pirna informiert

Im Raum Wilsdruff und Umgebung entsteht eine Selbsthilfegruppe für Betroffene von Long-Covid und ME/CFS (Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Fatigue-Syndrom). Geplant sind Treffen 1-2x pro Monat im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf (Talstraße 6, 01723 Helbigsdorf). Betroffene leiden neben vielen krankheitsbezogenen Symptomen auch unter den Vorurteilen und dem fehlenden Krankheitswissen. Dagegen anzukämpfen, raubt wichtige Kraftreserven. Begegnung auf Augenhöhe und Austausch unter Betroffenen kann dabei eine große Unterstützung sein. Aber auch der Blick auf Ressourcen soll hier Berücksichtigung finden. Jeder einzelne ist herzlich eingeladen sich im Rahmen seiner Möglichkeiten einzubringen und gemeinsam die Gruppe zu gestalten. Hierbei ist natürlich selbstverständlich, dass der Gesundheitszustand von uns Betroffenen oft wechselt und keine Erwartungen gestellt werden. Bei Interesse melden Sie sich gern unter selbsthilfe-wilsdruff@gmx.de oder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen Jana Nöckel, Schillerstraße 35, 01796 Pirna/Copitz, Telefon 03501 582713, kiss-pirna@buergerhilfe-sachsen.de

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.

Leipziger Str. 27
09648 Mittweida
E-Mail: afu-ev@web.de
www.afu-ev.org
Tel.: 03727 976310




Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, den 17. Juni 2025 bietet die AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von 11.00 - 12.00 Uhr in Wilsdruff, im Vereinshaus „Kleinbahnhof“, Freiburger Str. 48

Wasser- und Bodenproben prüfen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Analysen auf Trinkwasserqualität
Brauchwasseranalysen
Analysen für Aquarienwasser
Für diese Analysen bitte mind. 1 Liter Wasser in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen.



Bodenanalyse zur Nährstoffbedarfermittlung
Bodenanalyse auf Schwermetalle
Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Staatsministerin Kraushaar und Landrat Geisler geben gemeinsam Startschuss zum 10. Aufruf „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“

Es gibt sie noch, die positiven Nachrichten: Am 30. April 2025 verkündete die Sächsische Staatsministerin für Infrastruktur und Landesentwicklung, Regina Kraushaar, gemeinsam mit Landrat Michael Geisler die Fortführung des Förderprogrammes für den ländlichen Raum und damit verbunden den 10. Aufruf „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“. „In Zeiten knapper Kassen ist es nicht selbstverständlich, dass Förderprogramme fortgeführt oder neu aufgelegt werden. Umso erfreulicher ist es, dass auch im Jahr 2025 wieder ein bedeutender Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität geleistet werden kann und die Kommunen mit den Fördergeldern ihre Projekte gut planen können“, sagt Landrat Michael Geisler und dankt Staatsministerin Regina Kraushaar für ihr Engagement. „Das seit 2016 bestehende Förderprogramm für den ländlichen Raum hat im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge dazu beigetragen, dass in vielen Kommunen Maßnahmen umgesetzt werden konnten, welche aus eigener Kraft nicht hätten finanziert werden können“, so der Landrat weiter.



Ziel ist es, durch die Förderung von kommunalen Vorhaben zusätzliche Impulse für die Innenentwicklung im ländlichen Raum zu setzen, um somit der negativen Bevölkerungsentwicklung entgegenzuwirken. Im Focus der Förderung stehen öffentlich Einrichtungen, Dienstleistungszentren, Freizeitangebote sowie Angebote im Bereich Bildung und Betreuung. Bewerben können sich Kommunen ab sofort bei ihrer jeweiligen LEADER-Aktionsgruppe „Silbernes Erzgebirge“ und „Sächsische Schweiz“, durch die auch die Projektauswahl erfolgt. Genaue Informationen zum 10. Aufruf können unter folgendem Link abgefordert werden www.laendlicheraum.sachsen.de/automatische-strukturseitenanlage-20922-20922.html. Im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge konnten durch das Förderprogramm in den vergangenen Jahren bereits viele Vorhaben mit einer Gesamtinvestitionssumme von ca. 16,2 Millionen Euro umgesetzt werden. Hierfür haben die Vorhabensträger rund 11,3 Millionen Euro Fördermittel erhalten. Neben öffentlichen Einrichtungen, medizinischen Versorgungszentren und neuen Begegnungspunkten für die Einwohner in den Dörfern des Landkreises haben auch Kindertagesstätten und Schulen durch die Förderung die Möglichkeit erhalten ihr Betreuungsangebot sowie den Lernort zu verbessern. Gute Beispiele dafür gibt es viele im Landkreis: Zu nennen sind hier der Innenausbau des Kellergeschosses in der „Alten Schule Possendorf“, die Modernisierung und Angebotserweiterung des Sport- und Freizeittreffs in Reinhardtsdorf und die Sanierung der Freibäder in Hohnstein, Rathewalde und Berggießhübel. Erwähnenswert sind auch neue Mehrgenerationenplätze sowie sanierte Kindertagesstätten in einigen Kommunen.

Landratsamt Pirna

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Die Feuerwehr berichtet

Kinder und Jugendfeuerwehren bei der 48h Aktion

Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Jugend- und Kinderfeuerwehren unserer Stadt aktiv an der landesweiten 48h-Aktion am 10. Mai 2025. Mit großem Engagement und vielfältigen Projekten leisteten die jungen Kameradinnen und Kameraden einen wertvollen Beitrag für ihre Gemeinden. Im Rahmen der Aktion wurden unter anderem Brücken gestrichen, Insektenhotels gebaut, Müll gesammelt und verschiedene Gemeinschaftseinrichtungen instand gesetzt. Diese und viele weitere Maßnahmen wurden von

unseren Kindern und Jugendlichen mit großem Einsatz durchgeführt. Die 48h-Aktion verfolgt das Ziel, das Gemeinwohl zu fördern, Städte und Dörfer lebenswerter zu gestalten sowie einen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz zu leisten. Unsere Jugend- und Kinderfeuerwehren unterstützen diese Initiative mit großer Begeisterung – und das bereits zum wiederholten Mal. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Unternehmen und Privatpersonen, die die Aktion durch Materialspenden oder andere Unterstützung

möglich gemacht haben. Besonderer Dank gebührt auch unseren engagierten Betreuerinnen und Betreuern, die mit Kreativität und organisatorischem Geschick den Feuerwehrynachwuchs bei der Umsetzung der Projekte tatkräftig begleitet haben.

Als kleines Dankeschön fand die diesjährige Abschlussveranstaltung alle Kinder- und Jugendfeuerwehren der Stadt Wilsdruff in Kesselsdorf statt.

Öffentlichkeitsarbeit



Die Feuerwehr berichtet

Brandeinsatz in Wilsdruff

Am Abend des 2. Mai 2025 kam es in der Friedhofstraße in Wilsdruff zu einem Brandeinsatz. Aus bislang ungeklärter Ursache geriet ein Gartenhaus, das sich in unmittelbarer Nähe zu einem Wohnhaus befindet, in Brand. Die Ortsfeuerwehren aus Wilsdruff, Grumbach, Limbach, Kaufbach und Kesselsdorf wurden umgehend alarmiert. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte bestätigte sich die Lage, woraufhin sofort mit den Löschmaßnahmen sowie dem Aufbau einer stabilen Wasserversorgung begonnen wurde. Dank des schnellen Eingreifens konnte das Feuer rasch unter Kontrolle gebracht und ein Übergreifen auf das nur wenige Meter entfernte Wohnhaus verhindert werden.



Öffentlichkeitsarbeit

**Freiwillige
Feuerwehr Wilsdruff**

**Tag der
offenen Tür**
am Kleinbahnhof Wilsdruff

01. Juni 2025
ab 11:00 Uhr

Moderne und historische
Technikschau, Kinder- und
Jugendfeuerwehr mit
Hüpfburg und weiteren
Attraktionen, Frühschoppen
mit dem Blasorchester

f i g #wilsdruff112

**MITMACHEN
UND TEAMWORK
(ER)LEBEN.**

SCAN
ME

#wilsdruff112
FEUERWEHR-WILSDRUFF.DE



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Oberschule Wilsdruff

Letzter Schultag der 10. Klassen



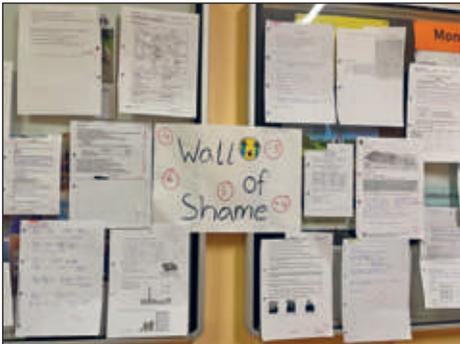
Woran merkt man, dass sich das Schuljahr dem Ende zuneigt?

Richtig! Die 10er befinden sich auf der Zielgeraden und präsentieren sich mit Mottowoche und Abschlusstag noch einmal von ihrer besten Seite. Unter den Motti „Geschlechtertausch“, „Gruppenkostüme“, „Ich dachte wir...“ gab es einfallsreiche Kostümierungen und viel zu lachen. Mit der Gruppe aus Jurassic Park gab es einen kleinen Stadtbummel, der bei Passanten, Bewohnern des Altersheimes und den Schülern

der Grundschule große Begeisterung auslöste. Am 15. April 2025 war es dann soweit- letzter Schultag für unsere Zehner und die Hauptschüler. Bereits tags zuvor wurde die Schule „umdekoriert“ und ab 08:30 Uhr hatten die 10. Klässler zum Unterhaltungsprogramm in die Turnhalle eingeladen. Alles war bestens von Frau Schneider und Frau Rentsch vom Orga-Team „Letzter Schultag“, unterstützt von den Klassenleiterinnen, vorbereitet und geplant worden, so dass es ein schöner Tag für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft wurde. So gab es sportliche Mitmachspiele und Zeugnisse für die Lehrer und alle hatten jede Menge Spaß. So bleibt nur noch unseren Hauptschülern und den 10-ern erfolgreiche Prüfungen und einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt zu wünschen.

Yolo! (You only live once 😊)

A. Fuchs, Schulleiterin



Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8 035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a 035204 463-830
Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff 035204 463-888
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach 0174 3042595
- Helbigsdorf 035209 20682
- Herzogswalde 035209 339776
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47172
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 0162 5385401
- Mohorn 0174 3071994
- Wilsdruff 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Alljährliches Treffen der Lehrer im Ruhestand an der OS Wilsdruff

Auch dieses Jahr gab es traditionell wieder ein Treffen der im Ruhestand befindlichen ehemaligen Lehrer und Mitarbeiter der OS Wilsdruff. Es herrschte große Wiedersehensfreude und bei Kaffee und Kuchen wurde viel gelacht und manche kuriose Geschichte zum Besten gegeben. Anschließend ging es auf Besichtigungstour im neuen Anbau und auch der Schulhof wurde inspiziert. Ein großes Dankeschön an Frau Müller, Frau Weidner und Herrn Becker, die durch ihr Engagement diese Tradition bewahren.

A. Fuchs, Schulleiterin

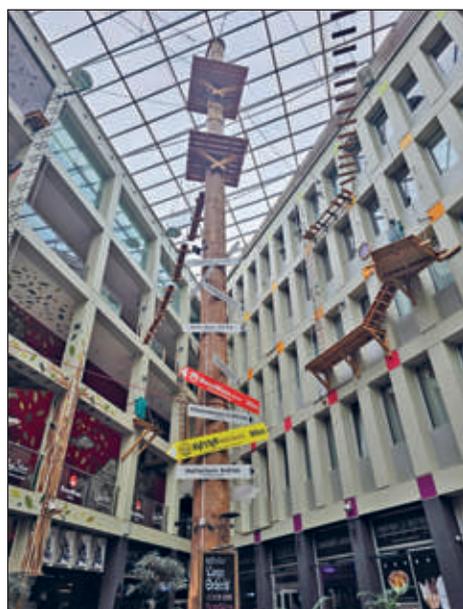


Neuigkeiten aus der Oberschule Wilsdruff

Ende März unternahmen die drei 10. Klassen und eine 9. Klasse der Oberschule ihre letzten gemeinsamen Klassenfahrten. Freie Tage ohne Eltern – wie schön ist das denn? Die Reiseziele

waren Berlin, Damp, Italien und Leipzig. Viele Höhepunkte waren von den Lehrern im Vorfeld sorgfältig und mit viel Engagement vorbereitet und geplant worden und erfreuten sich

großem Zuspruch. Die Klasse 10/1 erlebte in Berlin Höhepunkte, wie das Klettern im „Bergwerk Berlin“, das „Ikono“ Berlin (hier trifft Kreativität auf Technik und verschmilzt zu Unerwartetem...) Ein Escaperoom und die „Körperwelten“ sowie der „Berliner Fernsehturm konnten besucht werden. Selbstredend war auch ein Stadtbummel durch Berlin, mit Shopping ein „Muss“. In der Freizeit genossen dann alle auch Gespräche, bei denen das Thema Schule mal nicht vorkam. Konstant gute Laune, super Wetter rundeten die Reise ab und machte sie zu einem unvergesslich schönen Erlebnis. Die Abschlussfahrt nach Damp, an die westliche Ostsee, bescherte der Klasse 10/2 ebenfalls viele tolle Erlebnisse, so zum Beispiel die Rundfahrten im Hamburger und im Kieler Hafen, den Besuch des „Schokoversums“, die Testung der hiesigen Kartbahn, Besuch einer Bowlingbahn und eines Erlebnisbades. Sehr entspannt und gut gelaunt kehrten auch diese Schüler voller neuer Eindrücke von der Ostsee heim. Die Klasse 10/3 zog es in die warme Sonne Italiens, die sie nach einer langen Nachtfahrt am Montagmorgen in ihrer



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

vollen Kraft hinter den verschneiten österreichischen Berggipfeln erwartete. Am Südufer des Gardasees erlebten die Jugendlichen mit der ein oder anderen Pizza und dem ein oder anderen Eis im Bauch unvergessliche Tage. Bei einer Bootsfahrt nach Sirmione ließen sie sich



den Wind um die Nase wehen, schlenderten durch die Gassen Venedigs und hatten jede Menge Spaß im Movieland- Park. Die Heimreise wurde dann mit einem weinenden und einem lachenden Auge angetreten, denn schöner hätte ihre - im wahrsten Sinne des Wortes - gemeinsame Reise nicht enden können. Die Klasse 9/1 konnte in Leipzig viel über die Geschichte der Stadt bei einem Stadtrundgang mit Führung erfahren. Auch der Leipziger Zoo, der „Asi-Panometer“ mit einer Führung zum Thema „Die Kathedrale von Monet“, ein Bowlingbahnbesuch und eine Besichtigung des „Zeitgenössischen Forums“ wurden zu unvergesslichen Er-

fahrungen unserer Schüler. Der Aufstieg auf das Volkshelden-Denkmal war eine besondere Herausforderung, der sich die Jugendlichen stellen konnten. Der Ausblick entschädigte dann für die Enge und die Anstrengung beim Hinaufsteigen der insgesamt 364 Treppenstufen über Leipzig und Umland. Alle verreisten Schüler kamen mit vielen neuen Eindrücken und wunderschönen Erlebnissen im Gepäck wieder gut zu Hause an. Hiermit sei auch mal ein großes Dankeschön an alle ausgesprochen, die sich mit so viel Mühe und Engagement für die Ermöglichung der Fahrten eingesetzt und vorbereitet haben: unseren Lehrern!

Kleines „Osterhasi“ in der Oberschule



Auch wenn Ostern nun schon einige Zeit zurückliegt, so wollen wir uns auf diesem Wege mit einem Bild beim ortsansässigen Blumengeschäft Sagawe bedanken, welches uns spontan ein paar Birkenzweige, nebst Gefäß gesponsert hat. So konnte nach einer heimlichen Ostereier-Bastelaktion der Klasse 6/1 ein toller Osterstrauß geschmückt und in unserem Schulhaus aufgestellt werden. Die bunten Tupfer stimmten uns schon auf die Osterferien ein. Vielen Dank noch einmal!

Yvonne Kurtzius
pädagogische Unterstützungskraft der Oberschule Wilsdruff

Anzeige(n)

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

Reise durch die Zeit

In der Woche vom 5. Mai 2025 bis 9. Mai 2025 verwandelten sich die Klassenzimmer in ganz besondere Themenräume, denn es fand unsere diesjährige Projektwoche „Reise durch die Zeit“ statt. Die Kinder der Klassen 1a und 1b beschäftigten sich mit dem Leben im Mittelalter und kamen die gesamte Woche kostümiert als Burgfräuleins oder Ritter zur Schule.

An einem Tag fuhren die Kinder mit ihren Lehrerinnen zur Burg Kriebstein und erkundeten diese. Die Klasse 2a verreiste in die Zeit der Omas und Uromas. Das Klassenzimmer verwandelte sich bereits am ersten Tag in ein kleines Museum mit historischen Ausstellungsstücken. Teppichklopper, Waschbretter und Schreibmaschinen führten zu neugierigen Augen. An einem Tag fuhr die Klasse 2a zur Possendorfer Windmühle und sah die frühere



Arbeitswelt eines Müllers. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2b reisten in den Wilden Westen und beschäftigten sich intensiv mit den Ureinwohnern Nordamerikas. Am Dienstag besuchten sie das Karl-May-Museum in Radebeul und informierten sich über das Leben der Indianer. Das Basteln von Schmuck war ein großer Bestandteil der Projektwoche und bereitete den Kindern große Freude. Die Klassen 3a und 3b verreisten in das Jahr 1900 und beschäftigten sich mit dem Leben der Menschen zur damaligen Zeit. Die Klasse 3a besuchte das Verkehrsmuseum. Bei einer spannenden Führung zu Verkehrsmitteln um 1900 erfuhren sie viel Neues über damalige Autos, Fahrräder, Züge und Flugzeuge. Interessant war zum Beispiel, dass es damals schon Elektroautos gab. Die Klasse 3b erlebte im Dresdner Schulmuseum eine Schulstunde der Kaiserzeit. Vor allem der damalige Schulunterricht führte zu großen Augen bei den Kindern. Die Klasse 4a reiste in die Zeit der DDR, wodurch zahlreiche originale Exponate stolz von den Kindern vorgestellt werden konnten. Gleich am ersten Tag der Projektwoche ging es in die Freitaler Spielzeugschachtel, bei der die Kinder mit Begeisterung Spielzeug aus Zeiten der DDR ausprobieren und kaum wieder mit zurück in die Schule wollten. An den weiteren



Tagen stand etwas Geschichtsunterricht auf dem Plan sowie mehrmals das Zubereiten und Ausprobieren von typischen DDR-Gerichten. Im Schulhaus duftete es beispielsweise von weitem nach leckerer Soljanka. Den größten Zeitsprung erlebten die Kinder der Klasse 4b. Sie verreisten in die Steinzeit, kreierte Steinzeitlandschaften und informierten sich über das damalige Leben. Zudem gehörten steinzeitliche Sportaktivitäten zum Programm. Die fünf Tage der Projektwoche vergingen so wie im Flug und endeten am Freitag mit der Einladung des Mohorner Kindergartens zur Teilnahme an der

Zirkusgeneralprobe. Unsere Erst- bis Drittklässler durften dadurch bereits etwas Zirkusluft für unsere Projektwoche im kommenden Schuljahr schnuppern. Die zahlreichen Eindrücke der Projektwoche werden den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben. Wir danken an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich allen Unterstützenden, ohne die eine solche erlebnisreiche Projektwoche undenkbar wäre. Ein weiteres Dankeschön geht an die Erzieherinnen des Kindergartens für die Einladung zu der sehr gelungenen Generalprobe.

Florian Grüneberger und das Team der Grundschule Mohorn



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Ev. Grundschule Grumbach

Unser paradiesisches Frühlingsfest

Schon seit einigen Wochen konnte man an unserer Schule Kinder trällernd durchs Schulhaus gehen (oder auch hüpfen) sehen und hören. Die Vorbereitungen für das Frühlingsfest liefen auf Hochtouren! Wir hatten uns ein hochgestecktes Ziel vorgenommen: ein gemeinsames Konzert zwischen Paradiesorchester und den 100 Kindern unserer Schule. Das Paradiesorchester hat sich 2015 unter der Leitung von Paul Hoorn gegründet. Es hat zum Ziel, Menschen ganz unterschiedlicher kultureller Herkunft durch die Sprache der Musik miteinander zu verbinden. Circa 15 Nationen von (fast) allen Kontinenten musizieren in dieser ungewöhnlichen Band friedlich und fröhlich. Die Musik, die vom Paradiesorchester gespielt wird, ist so unterschiedlich wie ihre Mitglieder. So gibt es Lieder aus dem Balkan zu hören, Tango steht auf dem Programm, arabische Melodien und Klezmer werden auf die Bühne gebracht. Auch Hits wie „All you need is love!“ werden gerne vertont. Diese interkulturelle Erfahrung wollten wir unseren Schülerinnen und Schülern unbedingt ermöglichen, verbunden mit der beruhigenden Botschaft: Frieden ist möglich! Schöne Idee - jedoch kein leichtes Unterfangen, wenn man bedenkt, dass unsere erste gemeinsame Probe aus logistischen Gründen erst drei Stunden vor der Aufführung stattfin-



den sollte. Wie also gemeinsam ein Programm einstudieren? Die Technik machte es möglich! Seit Januar probten wir Musiklehrerinnen mit den Kindern zu Aufnahmen des Orchesters. Die Erfahrungen gingen dann wieder an das Orchester zurück, es wurden Anpassungen getätigt usw. bis wir dann am Vormittag des 10. Mai 2025 endlich alle aufeinander trafen. Da drei Mitglieder des Orchesters bereits wunderbare Workshops über ihre Heimatländer an der Schule angeboten hatten, waren nicht alle Gesichter neu für die Kinder. Die Schülerinnen und Schüler freuten sich sehr, Dudu, Jawad und Perrine wiederzusehen. Nach 1,5 Stunden gemeinsamer Probe war klar: Dieses Konzert wird etwas ganz Besonderes. Und unser Gefühl sollte recht behalten. Die Mischung zwischen Orchester und 100 Kindern sorgte für so manche Gänsehaut und auch die ein oder andere Träne war im Publikum zu entdecken. Besonders viel Applaus gab es nach dem italienischen Lied „LaTerraluna“, bei dem eine Schülerin die Solostimme übernahm. Doch auch das arabische Lied „Asfour“, zu dem einige Schülerinnen einen Tüchertanz einstudiert hatten, sorgte für bewegte Beifallsbekundungen. Nach dem bekannten Lied „Hewenu Slalom“, welches wir in hebräisch, arabisch und deutsch sangen (und mit ei-



nem kräftigen Hey! beendeten), gab es einen gewaltigen Abschlussapplaus für das Orchester und die Kinder. Nach dem Konzert gab es wieder die Möglichkeit, den Tag bei Spielen, Bastelangeboten, Fußballturnier und Kuchen an der Schule ausklingen zu lassen. Vielen Dank an alle, die uns bei diesem großartigen Projekt unterstützt haben! Es war ein besonderes Erlebnis, welches uns allen sicherlich lange im Herzen bleiben wird.

Flora Schleiermacher

Anzeige(n)

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Wilsdruff

„Vorraumgestaltung“ im Hort

Das Glücksrad gab den Auftakt und damit begann mit viel Energie, Eifer sowie Tatendrang unsere Aktion: „Vorraumgestaltung“ im Hort. So werden nun jegliche Einnahmen vom damaligen Dreh am Glücksrades für die Umgestaltung des Vorraumes genutzt. Und da gab sowie gibt es allerhand zu tun. Doch zunächst musste sich über das Wie, Was und Wann ausgetauscht werden. Und wer kann das besser als die schlaun Köpfe der Hortmitarbeiter?! Ja genau, die



Kinder selber und in unserem Fall der Kinderrat des Hortes Wilsdruff. So wurden beim Kinderratstreff gemeinsam künstlerische Gedanken gesammelt, phantasievolle Ideen hervorgebracht, kreative Einfälle ausgewertet und spontane Einge-

bungen zu Plänen umgestaltet. Es war ein Tüfteln und Sinnieren was schlussendlich zum Kinder gewünschten Oberthema führte: Das Meer! Und so wird nun unser Vorraum immer mehr zum Ozean mit all seinen Bewohnern und Lebewesen. Dazu musste aber das Alte erstmal weg. Und dies geschah schon in den Winterferien. Mit viel Fleiß und Muskelkraft wurde die Farbe von der großen Vorraum- eingangstür im wahrsten Sinne geschrubbt. Danach waren die Finger schrumpelig vom Wasser und die Arme hatten Muskelkater. Aber die Glastür war sauber für Neues. Und dann wurden Bilder gestaltet. Jedes Kind wie und was es gerne malen wollte. Viele verschieden Meerbilder entstanden, welche nun schon eine komplette Wand neben der Tischtennisplatte verschönern. Seit dem letzten Treffen vom Kinderrat werden nun Fische, Schildkröten, oder Quallen bunt gestaltet. Diese sollen als riesiger Fischschwarm bald an der großen Eingangstür umherschwimmen. Es gibt noch viel zu tun und viele fleißige sowie kreative Künstler sind damit stetig beschäftigt. Immer mit dem Ziel: Der Vorraum wird so, wie wir ihn wollen. Und wer nun ganz leise im Eingangsbereich vom Hort ist, kann das Meer fast schon rauschen hören.



Hort-Team Wilsdruff

Kindertagesstätte „Sonnenschein-Haus 1“ in Wilsdruff

Erster Familienwandertag der Käfergruppe ein voller Erfolg



Am Samstag, den 26. April 2025, fand unser erster Familienwandertag der Käfergruppe statt. Gemeinsam mit den Familien der Kinder machten wir uns bei strahlendem Sonnenschein auf den Weg nach Herzogswalde, um den liebevoll gestalteten Waldwichtelweg zu erkunden. Ein besonderes Highlight unseres Ausflugs waren zwei Wichteltüren, die wir gemeinsam mit den Kindern gestaltet und in den Wichtelsiedlungen „Zauberwald“ und „Wichteldorf“ aufgestellt haben. Ergänzt wurden sie durch weitere liebevolle Accessoires, die einige Familien von zu Hause mitgebracht hatten und auch von den Kindern im Kindergarten gemeinsam angefertigt wurden. So entstand eine ganz persönliche und zauberhafte Wichtelwelt, die nicht nur die Kinder begeisterte. Ein herzlicher Dank geht an die Kinderkrippe „Landbergwichtel“ für die wunderbare Idee, den Waldwichtelweg ins Leben zu rufen, sowie an Frau Haase für die inspirierende

„Wichteltürenralley“. Durch ihren kreativen Einsatz konnten wir einen rundum gelungenen Vormittag verbringen – voller Spaß, Bewegung und leuchtender Kinderaugen. Wir freuen uns schon auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse!

Damaris und die Käferkinder



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Eindrücke zur Zahlenschule

Ein fester Bestandteil zur Vorbereitung auf die Schule ist in unserer Kindertagesstätte die Zahlenschule. „Entdeckungen im Zahlenland“ ist ein Konzept zur frühen mathematischen Bildung, von dem die Kinder erfahrungsgemäß sehr profitieren. Seit Januar treffen sich nun die Füchse und ein Teil gleichaltriger Mäuse, um mit den Zahlen, Zifferbildern, Würfelbildern und den Zusammenhängen zwischen den einzelnen Zahlen spielerisch vertraut zu werden. Jede Woche einmal treffen wir uns nacheinander in zwei Gruppen. Mit Freude und Stolz drängen die Kinder in den Raum und sind immer wieder gespannt, was sie wöchentlich Neues erwartet. Ganz besonders groß war die Überraschung, dass die Zahlen ebenso in einem Haus wohnen, wie wir Menschen auch. Von Woche zu Woche wuchs und wächst die Vertrautheit der Kinder im Umgang mit den Materialien, die als „Möbel“ in unterschiedlicher Menge in der jeweiligen Zahlenwohnung Platz finden. Immer gibt es etwas Neues zu entdecken. Immer dann, wenn der Eine oder Andere vielleicht denkt: „Ach das weiß ich doch schon!“, ist die Verblüffung groß, wenn durch eine kleine Frage ganz neue Erkenntnisse gewonnen werden. Wer hätte gedacht, dass sich die Mathematik in der Natur wiederfindet. Jedes Blatt der Bäume, jede Blüte der Blumen hat so besondere Merkmale, dass sie einer speziellen Zahl zu-



gehörig ist. Auch in der Tierwelt gibt es so viele Merkmale, die es uns möglich machen festzustellen, welche Tiere, zu welcher Zahl gehören. Auf diese Art und Weise beobachten und betrachten unsere Kinder ihre Umwelt viel genauer. Auch in der Musik findet sich die Mathematik wieder. Aus wie vielen Tönen setzt sich die Melodie zusammen? Zu welcher Zahl passt welcher Rhythmus? Auch passen viele Kinderlieder zu einer



bestimmten Zahl. Deshalb wird in der Zahlenschule nicht nur gesprochen, sondern auch nach Herzenslust gesungen. Besonderer Höhepunkt und Spaßmacher ist der Fehlerteufel. Er kommt an verschiedenen Stellen und drängt sich ins Geschehen. Er verwechselt und vertauscht Dinge, kann sich oft nichts richtig merken. Er benötigt häufig die Unterstützung der Kinder, die natürlich großzügig ihre Hilfe anbieten, um dem kleinen lustigen Gesellen mal zu zeigen, wie das eben richtiggemacht wird! Aber auch seine Besuche haben natürlich ihren Grund. Die Füchse und Mäuse haben es schon erkannt – „Wir lernen ja noch und da passieren eben auch mal Fehler!“ Für uns Erzieher ist es immer wieder schön und interessant, welche Fortschritte wir bei den einzelnen Kindern von Woche zu Woche beobachten können! Die Zahlenschule ist eine wunderbare Möglichkeit, in den Kindern Freude an Mathematik und Geometrie zu entfachen!

Heide Lorenz, Erzieherin

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ in Grumbach

Die Mobile Kinderoper der Semperoper Dresden zu Gast im „Natur-Kinderland“ Grumbach

Der 7. Mai 2025 war ein ganz besonderer Tag für die älteren Kinder des Kindergartens. Die Mobile Kinderoper war aus Dresden angereist, um den Kindern ein Stück Musiktheater nahe zu bringen und ihnen den ersten Kontakt mit klassischem Gesang auf spielerische Art und Weise zu ermöglichen. Das Stück „Kirsas Musik“ erzählt die Geschichte von drei Kindern, die sich kennenlernen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede in ihren Vorlieben und ihrem Auftreten feststellen und Freundschaften schließen- oder auch nicht. Dabei wurde komplett auf Instrumente verzichtet und die gesamte Musik entstand durch die Stimmen der drei Sängerinnen und Sängern. Viel wurde der eigene

Körper eingesetzt um Rhythmen zu erzeugen. Ein paar riesengroße Legosteine bildeten die Bühne, um die die Geschichte getanzt und gesungen wurde. Die einzigartige Akustik des Gesangs, die farbenfrohen Kostüme und die ausdrucksstarken Tänze zogen die Kinder gleich von Anfang an in ihren Bann, einige Kinder fieberten regelrecht mit. Mit einem kräftigen Applaus der Kinder wurden die drei Künstler von den Kindern belohnt und alle hoffen, dass die Mobile Kinderoper uns bald wieder besuchen kommt.

Margitta Maly

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ in Herzogswalde

Familienaktion auf dem Herzogswalder Waldwichtelweg

Am 7. Mai 2025 trafen sich Klein und Groß zu einem waldpädagogischen Angebot auf dem Wichtelweg.

Dafür konnten wir Frau Karin Roscher vom Forstbotanischen Garten/TU Dresden gewinnen. Los ging es mit unserem nun schon traditionellen Begrüßungslied. Danach mussten wir erst einmal drei „Prüfungen“ bestehen, um an diesem Tag den Wichtelweg besuchen zu dürfen. Weiterhin erwarteten uns Tierrätsel für unsere größeren Teilnehmer. Auf dem Weg zu Wichtel's Rastplatz bekamen wir dann die Aufgabe, ein besonders schönes Blatt zu suchen. Damit durfte sich jeder ein schönes Bild mit der Durchreibetechnik gestalten. Wir konnten in der Pausenzeit auch die Angebote der Wichtelschule und die vielen Blatt-Holzpuzzle von Frau Roscher nutzen. Dann wurde es noch einmal spannend. An der nächsten Kreuzung schauten wir gemeinsam in den geheimnisvollen Eimer, den wir den ganzen Weg schon mit uns trugen. Mit Hilfe des Tons, der sich darin versteckte, entstanden in Team – und Familienarbeit viele lustige Waldgeister an den Bäumen! Auf dem Weg zurück zum Ausgangspunkt konnten wir uns auch noch bei einer Partnerübung mit einem Spiegel ausprobieren und den Wald aus einer anderen Perspektive betrachten.

Zum guten Schluss gab es für alle, die immer noch nicht genug hatten, die Geschichte von der Eiche.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Karin Roscher und freuen uns schon jetzt auf ein neues Familienangebot 2026!

Ihr Team der Kinderkrippe Landbergwichtel



**Frühlingsspaziergang
auf dem Herzogswalder
Waldwichtelweg
mit Waldpädagogin
Frau Roscher**

Kirchennachrichten

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf und Wilsdruff-Limbach

Grumbach

So	01.06.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
Mo	09.06.	10:00 Uhr	Abendmahlgottesdienst (K)
So	15.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
Di	24.06.	19:30 Uhr	Johannisandacht

Kesselsdorf

So	01.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
So	08.06.	09:30 Uhr	Pilgertgottesdienst am Pastorberg
So	15.06.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)
So	22.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst

Limbach

So	08.06.	09:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst
Fr	27.06.	19:30 Uhr	Johannisandacht mit geselligem Beisammensein

Sachsdorf

Mo	09.06.	09:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst
----	--------	-----------	-----------------------

Wilsdruff

Do	05.06.	19:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, anschl. Frommer Schoppen
Mo	09.06.	17:00 Uhr	Konzert Duo „La Vigna“
So	15.06.	09:30 Uhr	Jubelkonfirmation
Di	17.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz
So	22.06.	10:00 Uhr	Familienkirche, anschl. Gemeindefest
Di	24.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
Di	24.06.	18:00 Uhr	Johannisandacht auf dem Ehrenfriedhof
So	29.06.	09:30 Uhr	Gottesdienst zum Tag der Autobahnkirche in der Jakobikirche

(K) Kindergottesdienst

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

So	01.06.	10:00 Uhr	Herzogswalde mit Abendmahl
So	08.06.	08:30 Uhr	Blankenstein mit Abendmahl
		10:00 Uhr	Mohorn mit Abendmahl

Kirchennachrichten

Mo	09.06.	10:00 Uhr	Helbigsdorf mit Abendmahl
So	15.06.	09:30 Uhr	Mohorn – Gottesdienst zum Dorffest
		10:00 Uhr	Blankenstein – Gottesdienst zum Dorffest
Do	19.06.	17:30 Uhr	Helbigsdorf - Konzert
So	22.06.	10:00 Uhr	Herzogswalde
Di	24.06.	18:00 Uhr	Blankenstein
		19:00 Uhr	Mohorn mit Feuer im Pfarrgarten
So	29.06.	10:00 Uhr	Helbigsdorf

Wir laden herzlich ein am **19. Juni 2025, 17:30 Uhr**, in die Kirche zu Helbigsdorf zu einem Sommerkonzert mit den Flötenkindern und der Kurrende zu „Liedern aus aller Welt“

(K) ... Kindergottesdienst

Besonderes

Wir laden herzlich ein am **9. Juni 2025, 17:00 Uhr**, in die St. Nicolaikirche Wilsdruff zu keltischen Liedern und barocken Sonaten mit dem DUO La Vigna. Eintritt 10,00 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei. Am **22. Juni 2025**, findet im Wilsdruffer Pfarrgarten unser Gemeindefest statt. Wir beginnen den Tag **10:00 Uhr**, mit der Familienkirche. Für das leibliche Wohl gibt es zum Mittag Leckeres vom Grill, auch Kaffee und Kuchen werden nicht fehlen. Gern darf unser Buffet durch eigene Beiträge bereichert werden. Bei Spielen und Basteleien dürfen sich Kinder und Erwachsene ausprobieren. Zum Abschluss lassen wir uns durch eine Zaubershow verzaubern.

Das Pfarramt in Mohorn ist vorübergehend geschlossen

Vertretung übernimmt das Pfarramt in Wilsdruff, Telefon: 035204 48225 oder das Pfarramt Kesselsdorf, Telefon: 035204 47133. Deshalb wenden Sie sich in Trauerfällen und Friedhofsanfragen direkt an das Pfarramt Wilsdruff. Weitere Anfragen an Pfarrerin Hartenstein-Vödich und Pfarrer Vödich in Mohorn, Telefon: 035209 20217

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

Fr	23.05.	18:30 Uhr	Maiandacht
So	25.05.	08:30 Uhr	Heilige Messe
Di	27.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof Wilsdruff
Mi	28.05.	18:00 Uhr	Heilige Messe am Vorabend Christi Himmelfahrt
Fr	30.05.	18:30 Uhr	Maiandacht
So	01.06.	10:30 Uhr	Heilige Messe in St. Benno Meißen
Di	03.06.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Do	03.06.	09:30 Uhr	Seniorenvormittag
Do	05.06.	19:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in St. Nicolai Wilsdruff
Fr	06.06.	18:30 Uhr	Anbetung
Sa	07.06.	18:00 Uhr	Heilige Messe am Vorabend des Pfingstfestes
Mo	09.06.	10:30 Uhr	Heilige Messe zum Pfingstmontag in St. Benno Meißen

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ausgänge im Schaukasten.

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **2. Juni 2025**, findet **19:00 Uhr**, in Kleinopitz, Saalhausener Straße 10a, 01737 Wilsdruff OT Kleinopitz, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Markus Dornig, Ortsvorsteher

Braunsdorf feiert wieder vier Tage lang „Dorf- & Sportfest“

Bereits an Christi Himmelfahrt/Männertag, **29. Mai 2025** findet wieder unsere beliebte Himmelfahrtsparty diesmal mit Skatturnier auf dem Festgelände statt. Für Getränke und Speisen ist gesorgt und es werden viele Besucher erwartet. Die Braunsdorfer und ihre Gäste können sich auf ihr „Dorf- & Sportfest“ und besonders das Showprogramm „Eine Reise um die Welt, ohne Sorgen mit viel Geld“ der Braunsdorfer Künstler freuen. Alt und Jung erleben am Sonnabend im Festzelt neben den Dance Doll's auch „Heit ward aufgewurzelt“ mit Jurgen Noske aus dem Erzgebirge. Neben den beliebten und bekannten Aktivitäten wie zum Beispiel, Fußball, Höhenlauf, Vogelschießen, Tanz und Unterhaltung, Flohmarkt, Kinderprogramm sowie Auftritt des Tanz-Teams Wilsdruff wird es neu am Sonnabend ein Feuerwerk und am Sonntag eine Mini-Playback und Talenteshow geben. Seien Sie gespannt, was der Festausschuss alles vorbereitet hat. Auf dem Festplatz steht an allen Tagen ein vielseitiges Angebot an Speisen und Getränken sowie Schaustellern bereit. Das umfassende Programm finden Sie auch auf unserer Website www.zur-sonne-braunsdorf.de

Festausschuss „Zur Sonne Braunsdorf“



DORFFEST BRAUNSDORF



MINI PLAYBACK & TALENTSHOW

Zeigt uns, was ihr könnt!
Habt Ihr ein Gesangs- oder Tanztalent, seid Zauberer oder sagt gerne Gedichte auf? Dann meldet Euch und zeigt uns Eure Fähigkeiten!

Für alle Talente und Altersgruppen
Egal ob jung oder alt, Anfänger oder Profi – jeder ist willkommen, sein Talent zu zeigen. Seid kreativ, zeigt Eure Leidenschaft und unterhaltet unser Publikum. **Und mit etwas Glück gewinnt ihr einen tollen Preis!**

Anmeldung bis 25.05.2025
talentshow.braunsdorf@web.de
Bei Fragen: 0160 – 917 09 253

Sonntag
01.06.25
13 Uhr





Dorf- & Sportfest Braunsdorf

30. MAI - 1. JUNI
und Männertagsparty
am 29. Mai ab 11:00 Uhr



MÄNNERTAG, DEN 29. MAI

11:00 Uhr Fassbier auf dem Sportplatz

11:30 Uhr Steak und Bratwurst vom Grill

12:00 Uhr 1. offenes Shatturnier

FREITAG, DEN 30. MAI

18:00 Uhr Bieranstich

Braunsdorfer Dorffest-Cup Turnier der "Alten Herren"

Dartturnier

19:00 Uhr Bowle-Party

19:30 Uhr Danking bis zum Open End mit "Lexitrix"

SAMSTAG, DEN 31. MAI

10:00 Uhr Fußball - C-Jugend

12:30 Uhr Fußball - B-Jugend

14:00 Uhr Programm für Jung und Alt mit den "Dance Doll's"

"Heit ward aufgewurzeit" mit Jürgen Noske aus Thum/Erzgeb

19:30 Uhr Tanz für Jung und Alt mit DJ-Fox

Braunsdorfer Showprogramm unter dem Motto "Eine Reise um de Welt, ohne Sorgen mit viel Geld"

21:30 Uhr Feuerwerk

Dancing bis Open End

SONNTAG, DEN 1. JUNI

9:00 Uhr Fußball - D-Jugend

10:00 Uhr Fußball - C-Jugend

"Braunsdorfer Höhenlauf" mit anschließender Siegerehrung

Anmeldung unter www.zur-sonne-braunsdorf.de

Boccia-Turnier

Vogelschießen (Treff 12:30 Uhr)

Anmeldung 0172 6002755 (WhatsApp, SMS)

Mini-Playback und Talenteshow

Anmeldung talenteshow.braunsdorf@web.de
Tel. 0160-91709253

13:30 Uhr Kunterbuntes Kinderprogramm

Basteln, Schminken, Kinderkarussell, Bungee-Trampolin

14:00 Uhr Kutschfahrten bei schönem Wetter

14:30 Uhr Flohmarkt für Groß und Klein (keine Standgebühr, keine Schlechtwettervariante)

Anmeldung bis 25.05.2025
flohmarkt.braunsdorf@freenet.de
Tel.: 01577-5799109

15:00 Uhr Fußball - Männermannschaft

Auftritt Tanz-Team Wilsdruff

An allen Tagen ist auf dem Festgelände für Speisen und Getränke gesorgt! Viele Schausteller begrüßen Sie auf dem Festgelände. Das Programm und weitere Informationen finden Sie auf www.zur-sonne-braunsdorf.de

Alle Termine und Angebote unter Vorbehalt von Änderungen

i

Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende
SG 90 Braunsdorf e.V.
BAN DE47 8506 0300 3080 0011 67
BIC: OSDDDE33XXX

Verwendungszweck:
Dorf- & Sportfest Braunsdorf
Wir danken für Ihre Unterstützung
Der Festausschuss

VIELEN DANK UNSEREN SPONSOREN!



Ang's Hauswirth, Braunsdorf
Arbeitszucht Park, Oberhaindorf
Ansbros Pflanz, Döpen, Grumbach
Angelhof, Gleitschne, Jette, Neustadt
Auhaus, Wilsdruff
AXA Versicherungen, Gerd Müller, Braunsdorf
Bachner, Lobe, Freid
Sandra Wiedner, Wenzelberggrund
Baugesellf. Günter Wühne, Grumbach
Bavariae Radl, Kutschke, Braunsdorf
Björn Gelenkmarkt, Neustadt
D&S Hofbräu Torka, Braunsdorf
Dachschmiede Pflanz, Braunsdorf
Dr. Pflüger & Team, Neustadt
Dietze GmbH, Hainpflanz
EGBA Pflanz, Grumbach
Feuerwehr Braunsdorf
Frischschinken Örtz, Gersdorf, Oberhaindorf
Frischschinken Regio, Pörsdorf, Braunsdorf
Gartenbau Ludwig, Neustadt
G&V Grün & Co. KG, Pflanz
Gleitschne, Anhang, Turtel, Kutschke
Gleich Auf, GutsMuths Pflanz, Oberhaindorf

Georg AM Ramona, Haindorf, Oberhaindorf
Grund Apotheke, Freid
G&E Döpen - Fossacke GmbH, Oberhaindorf
HABAU GmbH, Neustadt
HEIM - 29, Neustadt
Hole Holz GmbH, Freid
BR Kauer, Fischeberg
Lassen-Apothek, Wilsdruff
Pflanzschne, Pflanz, Braunsdorf
Pflanzbau Fik, Zühner, Braunsdorf
Pflanz, Pflanz, Braunsdorf
Carl Auhaus, Kutschke, Wilsdruff
Ordnungsbau Braunsdorf
Pflanz, Lohmann, Wilsdruff
Pflanzschne, Zühner & Sommer, G&E
Pflanz, Pflanz, Neustadt
Pflanzbau Pflanz, Freid
Pflanzschne Braunsdorf
Pflanz, Kutschke, G&E, Freid
Pflanz, Döpen, Oberhaindorf
Pflanzschne, Lohmann, Braunsdorf
Pflanz, Kutschke, Wilsdruff

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Begegnungen am Kreisverkehr – die Youngtimer aus Oberhermsdorf

Am 28. April 2025 trafen sich knapp 30 Einwohner aus Oberhermsdorf, die noch vor nicht zu langer Zeit im Arbeitsleben standen. Ziel der Zusammenkunft war das Nachdenken über Freizeitaktivitäten derjenigen, die gern noch aktiv unterwegs sind und den Kontakt zu Gleichaltrigen unserer Gemeinde nicht missen möchten. Eingebettet in zwei private Urlaubsfilme debattierten wir über mögliche Aktivitäten, über den Rhythmus der Treffen, über den Kontakt untereinander sowie die Darstellung nach außen. Überraschend schnell gab es Einigkeit hinsichtlich eines Namens. Zuschlag bekam die „Youngtimer“ aus Oberhermsdorf. Auch wurde das SIE abgelegt, wir duzen uns.

Ziele für 2025:

- Noch im Sommer: eine Wanderung in Ortsnähe
- Im Herbst: eine Autofahrt nach Zwickau ins Horch-Museum
- Zum Jahresende: ein Advents- und Filmabend im Seniorentreff Oberhermsdorf.

Herzlichen Dank fürs Kommen an diejenigen, die anwesend waren, besonderer Dank an Karin und Otto Baumann, die uns im Seniorentreff begrüßten und die Technik zur Verfügung stellten. Eingeladen für die kommenden Veranstaltungen wird im Amtsblatt. Interne Vernetzung über einen E-Mail-Verteiler. Adresse für Anmeldungen und Anfragen: youngtimer-ohedo@web.de

Du/ihr seid willkommen, wenn du/ihr a) in Oberhermsdorf wohnt oder in Oberhermsdorf gewohnt habt und b), wenn mindestens einer in der Familie im Zeitraum 1953 bis 1960 geboren wurde.

*Bernd Glöckner
im Namen der Youngtimer*



Oberhermsdorfer Senioren erkunden Limbach

Nun haben wir bereits zehn Ortsteile von Wilsdruff kennengelernt und haben den Ortsteil Limbach als letzten heimatgeschichtlichen Ortsteil in unseren Plan aufgenommen. Die noch gut zu Fuß gehenden Seniorinnen und Senioren trafen sich am Rittergut Limbach und wurden herzlich vom Ortschaftsrats-Vorsitzenden Herrn Kriegelstein und seinem Mitstreiter Herrn Bräuer begrüßt. Während ihrer einleitenden Worte erfuhren wir, dass „Lymbach“ wie die umliegenden Ortschaften als Waldhufendorf gegründet und bereits 1312 erstmalig urkundlich erwähnt wurde. Der Name des Ortes ist offenbar vom Namen des Gewässers, das durch den Ort fließt, abgeleitet, d.h. Lindbach oder Leimbach. Limbach wurde 1486 als Vorwerk und 1551 erstmals als Rittergut erwähnt. Bei der Führung durch das Rittergut mit Herrn Klemm berichtete er uns, dass der erste Besitzer der Ritter Adalbert von Taubenheim war und das 12.000 Quadratmeter weitläufige Areal um 1458 an Hans von Schönberg verkaufte. Das Rittergut befand sich seither mit einer kurzen Unterbrechung im 16. Jahrhundert im Besitz der Familie von Schönberg. Seitdem erhielt das Rittergut viele bauliche Veränderungen und wurde zu verschiedenen Zwecken genutzt. 1998 wurde das Gut aufgrund der Baufälligkeit leergezogen. Seit 2001 bemüht sich die Stiftung Leben und Arbeit um eine schrittweise Sanierung des Komplexes. Nun konnten die ehemaligen Wohnhäuser mit Stallungen saniert und zu Gäste- und Arbeitshäusern umgebaut werden. Nach Ende der Sanierung soll es für betreutes Wohnen zur Verfügung stehen. Im Vordergrund steht eine Nutzung als Ausbildungs-, Betreuungs- und Veranstaltungszentrum für das gesamte Rittergut mit seinem Schloss und den vier Wirtschaftsgebäuden.



Wenn ein Ort eine Kirche hat, dann muss man auch dahin gehen. Die heutige schlichte barocke Kirche geht auf das Jahr 1778 zurück, wobei es vermutlich schon im 14. Jahrhundert eine Kirche gegeben hat. Kriege und Zeiten veränderten das Aussehen und den Innenraum der Kirche. Stolz ist man heute auf die Orgel, die Glocken, die Turmuhr und Grabplatten der

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf



Familie von Schönberg. 1998 rekonstruierte man die ehemalige Schule zum Gemeinschaftshaus um. Es ist ein Treff für Jung und Alt geworden. Wieder renovierte Möbel und historische Aufnahmen haben in den restaurierten ehemaligen Schulzimmern ihren Platz gefunden. Während unseres Rundganges wurde auch auf das einmalige Vorhaben eines Freilichtmuseums hingewiesen. Als Ort dafür könnte die eingefallene Scheune des Rittergutes bzw. die Nähe der Dorfteiche genutzt werden. Wir konnten auch das dörfliche Flair feststellen, d. h. dass im Zuge der letzten Jahre Bauernhöfe sowie alte Gebäude saniert wurden und werden.

Nach einem Mittagessen im Biergarten des Rittergutes kam es einstimmig von unseren Seniorinnen und Senioren, Limbach ist es wert, einen Besuch mit seinen Besonderheiten abzustatten. Vielen Dank an die Führung mit Herrn Kiegelstein, Herrn Bräuer, Herrn Klemm, die Kirchenführung und die Bedienung im Biergarten. Wir wünschen ihnen beste Gesundheit und ein gutes Miteinander im Ort.

Karin Baumann

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **2. Juni 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, 01723 Wilsdruff OT Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher

Anzeige(n)

Mitteilung der Jagdgenossenschaft Grumbach

Zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft für das Jagdjahr 2024/25 wurden die folgende Beschlüsse gefasst:

- Bestätigung der Arbeit des Vorstandes und des Kassenwartes nach der Kassenprüfung
- Die Einladung für die Jahresversammlung 2026 erfolgt im Amtsblatt der Stadt Wilsdruff
- Der Jagdpachtbetrag wird anteilig zur Wildschadensrücklage und zum Wildessen zur Jahresversammlung 2026 verwendet.
- Zu beachten ist die Festlegung für Landwirte:
Bei Feldern mit einer Gesamtfläche von etwa 10 ha und darüber ist es für die Jäger außerordentlich schwierig, Wildschäden zu verhindern. Deshalb sollen diese Flächen durch das Anlegen von Jagdschneisen in Absprache mit den Jägern geteilt werden. Die Jagdgenossenschaft hat beschlossen, für große Flächen ohne Jagdschneisen keine Entschädigungszahlungen für Wildschäden an die Landnutzer auszus zahlen.

Ein Hinweis zu Wildtieren innerhalb der Ortslage

Die Jagdgenossenschaft hat Verträge mit ehrenamtlich arbeitenden Jägern, die auf den Wald- und Feldflächen der Gemarkung Grumbach die Jagd ausüben. Bei Anfragen zu Ereignissen mit Wildtieren innerhalb der Ortslage helfen sie gern, wenn es die Zeit neben ihren Berufen zulässt. Ein weiterer Ansprechpartner für Anfragen zu Wildtieren auf Wohngrundstücken ist Herr Thomas Schröder der Firma City-Trapper in Dresden. (www.City-Trapper.de / E-Mail: city-trapper@freenet.de, Telefon: 0351 4215520 / Fax -4216252 / Mobil 0172 7641149)

Andreas Schmiedgen, Vorsitzender

Familiensport

Spaß am Sport mit der ganzen Familie!




jeden ersten und dritten Sonntag im Monat
in der Turnhalle der SG Grumbach e.V.

Sommer: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Winter: 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr




- ohne Leistungsdruck - ohne Wettkämpfe -

Probiert euch mit eurer und anderen Familien
beim Badminton, Volleyball, Fußball, Tischtennis und mehr aus.

Seid dabei und meldet euch kurz an:
familiensport@sg-grumbach.de



Wir freuen uns auf euch!



Informationen aus den Ortsteilen

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **26. Mai 2025**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule Blankenstein, Kirchweg 6, 01723 Wilsdruff OT Blankenstein, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **2. Juni 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a, 01723 Herzogswalde, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof
Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **2. Juni 2025**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, 01723 Wilsdruff OT Kaufbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **26. Mai 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, 01723 Wilsdruff OT Kesselsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Sandra Mende
Ortsvorsteherin



Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Nass war`s...

Trotz vieler Regenwolken fand am Samstag, dem 3. Mai 2025 das 2. Mai-Krone setzen auf unserem Markt statt. Kurz vor 16:00 Uhr füllte sich der Platz mit Anwohnern und Thomas Jeschke setzte mit Sven Werner unserem Zunftbaum, die mit Kirschlorbeer und bunten Bändern geschmückte Mai-Krone auf.

Der Durchgang zu den Häusern am Teichweg bot uns Schutz vor dem Regen und so konnten wir bei leckerem selbstgebackenem Kuchen, sowie Kaffee, Bier und Würstcheln, einen schönen Nachmittag miteinander verbringen. Der Erlös fließt in die Umgestaltung unserer Klenge-Stube im Heimatmuseum. Wir möchten uns herzlich bei der Firma mateco GmbH aus Kesselsdorf für die Arbeitsbühne bedanken! Ein großes Dankeschön auch an alle fleißigen Helfer und Kuchenbäcker!



Sandra Mende
Heimatkreis



Ein Nachmittag für Senioren und für alle, die gerne dabei sind – Zur Geschichte des Freitaler Bergbaus Von Freital bis Dresden Cotta unter Tage



Unser nächster Seniorennachmittag findet statt am: **Mittwoch, 4. Juni 2025, 15:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2. Mit dem Freitaler Bergbauverein im Wismut-Elbstolln unterwegs. Freuen Sie sich auf einen interessanten Nachmittag mit spannenden Einblicken in die lokale Vergangenheit. Wieland Büttner vom Bergbau- und Hüttenverein Freital e. V. nimmt uns mit auf eine spannende Reise

durch die Welt des Bergbaus. Wie immer ist für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf reges Interesse.

Arbeitsgruppe „Sckedo – Gemeinsam statt einsam“

„Ich bleibe zuhause und selbstbestimmt!“ – advita feiert 15 Jahre Wilsdruff und Umland

Im Juli vor 15 Jahren engagierte sich der advita Pflegedienst als Partner der Gemeindegewestern Wilsdruff für den Erhalt einer Ambulanten Versorgung der Bürger in Wilsdruff sowie dem Umland. Durch diese Partnerschaft konnten die Patienten weiterhin auf ihre bekannten Pflegekräfte vertrauen sowie zukunftsorientierte Möglichkeiten zum weiteren Beste-



Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

hen der professionellen, ambulanten Pflege durch advita nutzen. Im Jahr 2011 löste sich der Betreuungsverein um die Gemeindeschwestern auf und advita übernahm den Pflegedienst.

Die kleinen, weißen Autos mit bunter Schrift gehören seit dieser Zeit zum Stadtbild. Die Mitarbeiter versorgen nicht nur pflegerisch ihre Patienten, sondern sind wichtiger täglicher Kontakt der Senioren sowie auch Ansprechpartner für vielfältige Probleme. Dabei ist die Beratung von Angehörigen ein wichtiger Teil der Arbeit. Das große Ziel der ambulanten Versorgung, ist ein selbstbestimmtes Leben trotz Pflegebedürftigkeit sowie der Wunsch im vertrauten Umfeld zu bleiben. Selbstständiges, barrierefreies Leben mit der Sicherheit, zu jeder Zeit Pflegekräfte vor Ort zu wissen, war der Grundgedanke um für Wilsdruff sowie das Umland eine Wohnform anzubieten, welche diese Voraussetzungen beinhaltet. Seit Mai 2022 können wir diese Möglichkeit in Form eines Betreuten Wohnens sowie Pflege-wohngemeinschaft in Kesselsdorf ermöglichen. Das Haus erfreut sich großer Beliebtheit und kann zusätzlich mit der integrierten Tagespflege das Bedürfnis der Pflegebedürftigen „Ich bleibe zuhause“ erfüllen sowie den Angehörigen Hilfe bei der täglichen Versorgung ihrer Lieben ermöglichen. Vielfältige Möglichkeiten wurden in den letzten 15 Jahren geschaffen, um Pflegebedürftigen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen – was sich nicht verändert hat; das hohe Engagement, die tägliche Motivation sowie die Menschlichkeit der Pflegekräfte – vielen Dank dafür!

Susann Flade, Regionales Management advita

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **28. Mai 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, 01723 Wilsdruff OT Limbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **27. Mai 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, 01723 Wilsdruff OT Mohorn, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Mal wieder Lokschnappen sehen

Wir freuen uns auf euch am **13. Juni 2025 bis 15. Juni 2025!** Mit viel Musik, Sport, Spaß und Spiel wollen wir an diesem Wochenende am Lokschnappen eine schöne Zeit verbringen. Alle Kreativen können sich im Töpfern und Siebdruck ausprobieren. Als besonderes Highlight in diesem Jahr erwartet euch ein

Bungee-Trampolin! Für Kinder von 6 bis 10 Jahren gibt es einen Lokschnappen-Lauf. Trainiert also fleißig. Für Schatzsucher erwartet euch der Geologie Verein. Hüpfburg, Rollenrutsche und Bälle werfen erwarten euch.

Euer Festausschuss

Spielenachmittag



Wir laden Sie herzlich zu Brett-, Karten- und Gesellschaftsspielen ein. Unser nächster Seniorennachmittag findet am Donnerstag, **5. Juni 2025, 15:00 Uhr**, statt. Wir treffen uns im Dorfgemeinschaftsraum, in der Grundschule Mohorn. Mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen wollen wir gemeinsam einen lustigen Nachmittag verbringen. Gern können Sie auch Ihre Lieblingsspiele mitbringen. Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen. Im Juli und August legen wir eine Sommerpause ein. Wir sehen uns dann erst am **18. September 2025** wieder. Ich wünsche allen einen wunderschönen Sommer.

Ute Bauer und Team



STIFTUNG EDDI

**WORKSHOP
SEIFENHERSTELLUNG**

AUF DER SUCHE NACH ETWAS
EINZIGARTIGEM?

Dann stelle mit uns deine ganz persönliche Seife her! Bei unserem Workshop kannst du kreativ werden und neue Menschen kennenlernen.

Wann? 17. Mai.2025, ab 15:00 Uhr
Wo? Stiftung EDDI, Steinbacher Weg 11 in Kesselsdorf
Herzlich willkommen sind alle jeden Alters, mit oder ohne Beeinträchtigung.

Anmeldung bis zum 12.05.2025:
Tel: 035204 / 23 00 78 oder 0173 / 54 39 320
Mail: info@stiftung-eddi.de

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Es drehte sich alles um das Thema Kräuter

Im Mai hatten wir Bärbel Erler, aus Colmnitz, eingeladen. An diesem Nachmittag drehte sich alles um das Thema „Kräuter“. Nach kurzer Begrüßung haben wir in der Natur nach Kräutern Ausschau gehalten und waren erstaunt, wie viele verschiedene Kräuter auf kleiner Fläche wachsen. Einige Kräuter waren vielen bekannt, aber es gab auch viel Neues zu erfahren. Wir haben sehr viel über die Eigenschaften, die verschiedenen Verarbeitungen und Einsatzgebiete in der Hausmedizin von Kräutern gesprochen und Erfahrungen ausgetauscht. Kräuterbutter und Dips hergestellt und natürlich mit frischem Baguettebrot verkostet. Es war ein sehr schöner Nachmittag und die Zeit verging wie im Fluge. Vielen Dank noch einmal an Erler, die mit ihrem Wissen alle zum Staunen gebracht hat.



Ute Bauer



Aus dem Heimatverein Triebischtal Mohorn Grund e. V.

In unserer Dorfmitte tut sich etwas. Beim Regionalmanagement Silbernes Erzgebirge -Kleinprojekte- konnten wir die Förderung für das Projekt „Eine belebte Ortsmitte in Grund“ erhalten. Es entsteht ein Pavillon, eine Tischtennisplatte wird aufgebaut, Sitzgelegenheiten und Fahrradständer sowie eine Murbelbahn runden die Erweiterung des Spielplatzes ab. Vielen Dank!

Wir bitten um einen achtsamen Umgang mit den Gegenständen. Hier möchte ich auch noch auf den kleinen Rastplatz auf dem Kirchweg hinweisen. Erst unlängst wurde die Rückwand neu verkleidet und ist nun schon wieder zerstört. Wir möchten auch hier, um eine achtsame Nutzung mit dem Material bitten. Am 30. April 2025 hat die Klasse 1b die Mitarbeiter des Grundner Bads beim Frühjahrsputz unterstützt. Das neue Schild am Waldbad erhält nun durch Frau Ruby eine Tafel mit Sponsoren und Unterstützern, die die Fertigstellung unterstützt haben. Eine Dokumentation der Herstellung wird derzeit erstellt und kann bei „Mal wieder Lokschuppen sehen“ angeschaut werden.

Beim Frühlingsfeuer der Feuerwehr konnten wir mit Unterstützung der Feuerwehr den Maibaum aufstellen. Im kommenden Jahr brauchen wir wahrscheinlich eine Maibaum-Wache.

Über die Stiftung ErlebnisKunst konnten wir eine Unterstützung unser Dorffest „Mal wieder Lokschuppen sehen 2025“ und für das Sommerkino im Lokschuppen erhalten. Über Filmvorschläge freuen wir uns per What's App: 0172 1442737.



Anzeige(n)

Mohorn/Grund**Im Rahmen von „Mal wieder Land sehen“ feiert die BHG Mohorn ihr 5. Jubiläum**

Über uns – Im Oktober 2020 gründeten wir, Ronny Säurich und Jens Köhler, die Bau-, Hof- & Gartenmarkt Mohorn OHG und folgten auf eine langjährige Geschichte der BHG Mohorn. Unsere Vorgängerinnen Karola Döhnert und Sabine Pietzsch führten das Unternehmen nach der deutschen Wiedervereinigung erfolgreich in die Zukunft. Daran knüpfen wir heute an und können durch unsere langjährige Erfahrung im Baumarktbereich sowie im Einzel- und Großhandel unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Sortiment – Neben einem umfangreichen Sortiment an Baustoffen, Eisenwaren, Brennstoffen, Erden und Farben, führen wir ein vielseitiges Angebot an Garten- und Saisonwaren. Auch Dinge des täglichen Bedarfs sowie Tiernahrung, Futtermittel, Lebensmittel und Getränke finden Sie bei uns. Sollten Sie einmal nicht bei uns fündig werden, so lassen sich auf Anfrage auch Sonderbestellungen tätigen. Außerdem bieten wir unseren Firmen- sowie Privatkunden die Erstellung von Präsentkörben an oder bestellen täglich frisch Blumensträuße vom Floristen. All dies unterstützen wir mit Services rund um Abholung, Beladung oder auch Lieferung nach Hause oder direkt auf die Baustelle.

Kontakt: www.bhg-mohorn.de, info@bhg-mohorn.de

Ronny Säurich und Jens Köhler



HAUSMESSE
14.06.2025
10 – 16 Uhr
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

AUSSTELLER

SWG Schraubwerk Gaitsbach GmbH
mocopinus
beko
SCHIWA PROFILE
LIMEX
maxit
EHL A CRH COMPANY
EDER ZIEGELWERK FREITAL
SAKRET
remmers

Bahnhofstr. 5, 01723 Mohorn

Besondere Jubiläen ...**Bürgermeister Ralf Rother gratuliert zur Diamantenen Hochzeit**

Renate und Bernd Meyer aus Kaufbach am 08.05.

Besondere Jubiläen ...**Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag**

Irene Günther aus Wilsdruff zum 96. Geburtstag am 09.05.



Unsere Jubilare des Monats

22.05.	Gerd Schnabel	aus Kesselsdorf	zum 75.
22.05.	Günter Elsner	aus Mohorn	zum 81.
22.05.	Roland Rödel	aus Herzogswalde	zum 83.
22.05.	Inge Krüger	aus Kesselsdorf	zum 83.
22.05.	Dieter Kirchner	aus Grumbach	zum 85.
22.05.	Ruth Kraft	aus Mohorn	zum 91.
23.05.	Rita Karisch	aus Wilsdruff	zum 75.
23.05.	Helfried Lindner	aus Braunsdorf	zum 80.
23.05.	Hanna Neumann	aus Wilsdruff	zum 82.
23.05.	Ingeburg Gnauck	aus Wilsdruff	zum 88.
24.05.	Herbert Schucknecht	aus Grumbach	zum 72.
24.05.	Ruth Cruno	aus Kesselsdorf	zum 73.
24.05.	Andrea Schier	aus Wilsdruff	zum 74.
25.05.	Dr. Godehard Boll	aus Kesselsdorf	zum 84.
25.05.	Werner Winkler	aus Wilsdruff	zum 88.
26.05.	Regina Opitz	aus Wilsdruff	zum 70.
26.05.	Gerald Kunze	aus Kesselsdorf	zum 75.
26.05.	Treua Erfurt	aus Braunsdorf	zum 76.
26.05.	Walter Brandes	aus Wilsdruff	zum 96.
27.05.	Eberhard Herrmann	aus Herzogswalde	zum 70.
27.05.	Martina Halfter	aus Wilsdruff	zum 71.
27.05.	Ingrid Hanschmann	aus Wilsdruff	zum 72.
27.05.	Regina Carsch	aus Helbigsdorf	zum 77.
27.05.	Margitta Tröger	aus Grund	zum 80.
27.05.	Waltraud Zeller	aus Mohorn	zum 84.
27.05.	Johannes Fuchs	aus Wilsdruff	zum 86.
27.05.	Christian Stirl	aus Limbach	zum 89.
27.05.	Erika Dittrich	aus Helbigsdorf	zum 89.
27.05.	Erika Haufe	aus Wilsdruff	zum 91.
28.05.	Liane von Ameln	aus Kesselsdorf	zum 71.
28.05.	Gunter Broda	aus Wilsdruff	zum 80.
29.05.	Manfred Wünschmann	aus Mohorn	zum 79.
29.05.	Margot Gemper	aus Kesselsdorf	zum 89.
29.05.	Günter Kuznick	aus Kleinopitz	zum 90.
30.05.	Bernd Stopp	aus Kesselsdorf	zum 70.
30.05.	Brigitte Ullrich	aus Grumbach	zum 73.
30.05.	Falk Pietsch	aus Braunsdorf	zum 75.
30.05.	Ingrid Mußbach	aus Wilsdruff	zum 78.
30.05.	Jörg Zschiesche	aus Kesselsdorf	zum 83.
30.05.	Horst Hütter	aus Kesselsdorf	zum 84.
30.05.	Ilse Gäbel	aus Kesselsdorf	zum 88.
31.05.	Udo Preusche	aus Kesselsdorf	zum 77.
31.05.	Edith Gorzitze	aus Wilsdruff	zum 78.
31.05.	Dr. Regine Schwipps	aus Kesselsdorf	zum 81.
31.05.	Klaus Tamme	aus Grumbach	zum 82.
31.05.	Christa Gauernack	aus Wilsdruff	zum 90.
01.06.	Eberhard Christof	aus Herzogswalde	zum 78.
01.06.	Helmut Metzler	aus Kesselsdorf	zum 79.
01.06.	Waltraud Ranft	aus Wilsdruff	zum 81.
01.06.	Karin Böhme	aus Oberhermsdorf	zum 86.
01.06.	Brunhild Siegemund	aus Wilsdruff	zum 87.
03.06.	Eberhard Nedeß	aus Kaufbach	zum 70.
03.06.	Ulricke Kellermann	aus Kesselsdorf	zum 73.
03.06.	Peter Kultscher	aus Kesselsdorf	zum 73.
04.06.	Dieter Liebschner	aus Kesselsdorf	zum 72.
04.06.	Kateryna Postupailo	aus Mohorn	zum 78.
04.06.	Norbert Giehler	aus Herzogswalde	zum 86.
04.06.	Ursula Feiertag	aus Herzogswalde	zum 92.

Anzeige(n)

Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-0

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

- | | |
|--|--|
| 22.05. Stadt-Apotheke Freital | 29.05. Müglitz-Apotheke Glashütte/
avesana-Apotheke Kesselsdorf |
| 23.05. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde | 30.05. Stern-Apotheke Freital |
| 24.05. Windberg Apotheke Freital | 31.05. Apotheke am Willisch Kreischa/
Löwen-Apotheke Wilsdruff |
| 25.05. Dippold-Apo. Dippoldiswalde/
Wilandes-Apotheke Wilsdruff | 01.06. Sidonien-Apotheke Tharandt |
| 26.05. Central-Apotheke Freital | 02.06. Stern-Apotheke Schmiedeberg/
avesana-Apotheke Pesterwitz |
| 27.05. Heide-Apo. am KH Dippoldiswalde | 03.06. Raben-Apotheke Rabenau |
| 28.05. Glückauf-Apotheke Freital | 04.06. Flora-Apotheke Klingenberg |

Anschriften: Central-Apotheke Freital, Dresdner Straße 111, 01705 Freital, 0351 6491508 • Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 01744 Dippoldiswalde, 03504 620969 • Müglitz-Apotheke Glashütte, Altenberger Straße 19, 01768 Glashütte, 035053 327 17 • Avesana Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 01723 Kesselsdorf, 035204 394222 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Straße 3, 01705 Freital, 0351 6502906 • Apotheke am Wilisch, Kreischa, Lungkwitzer Straße 10, 01731 Kreischa, 035206 21393 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 01723 Wilsdruff, 035204 48049 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstraße 32, 01737 Tharandt, 035203 37436 • Stern-Apotheke Schmiedeberg, Altenberger Straße 18, 01744 Dippoldiswalde, OT Schmiedeberg, 035052 20658 • Avesana Apotheke Pesterwitz, Gutshof 2, 01705 Freital, 0351 6585899 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstraße 1, 01734 Rabenau, 0351 6495105 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, 01774 Klingenberg, 035202 50250 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Straße 58, 01705 Freital, 0351 6491229 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Straße 229, 01705 Freital, 0351 641970 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 01744 Dippoldiswalde, 03504 612405 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Straße 209, 01705 Freital, 0351 649361 • Dippold-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 1, 01744 Dippoldiswalde, 03504 615810 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossenerstraße 18a, 01723 Wilsdruff, 035204 274990

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH 0351 648040
24-Stunden-Störungsdienst 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8222222

Anzeige(n)